

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL
RM12A039476/ 6300 WÖRGL / ÖSTERR.POST AG
POSTENTGELT BAR BEZAHLT

09 / September 2015

STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS DER ENERGIEMETROPOLE WÖRGL

GASSNSCHLAGER

Autofreie Aktionen

Wörgls Kulturpreisträger

Fest der Nationen am 12. September

Jetzt umsteigen zum **modernsten Jugend- oder Studentenkonto Österreichs.**

Bis 31.12.2015:
Konto inkl. kostenloser
ÖBB VORTEILSCARD
Jugend*



* Angebot gültig für alle < 26 Jahre bei Eröffnung eines spark7 Kontos oder Studentenkontos bis einschließlich 31.12.2015. Es wird ein einmaliger Gutschein für eine ÖBB VORTEILSCARD Jugend (gültig für 1 Jahr) per Post zugesendet. Dieser ist nicht in bar ablösbar bzw. umtauschbar. Nicht mit anderen Kontoeröffnungsaktionen der Sparkasse kombinierbar.



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE LESERINNEN UND LESER

Sie mögen keine Asylanten bei uns? Ich wünschte auch, sie kämen nicht. - Ich wäre sehr froh, wenn all diese Menschen, die nach abenteuerlicher Flucht unter oft unmenschlichen Bedingungen schließlich bei uns landen, manchmal auch stranden, in ihren Heimatländern ein friedvolles Leben unter sicheren Bedingungen führen könnten. Auch die Asylanten mögen sicher nicht bei uns sein. Am glücklichsten wären sie wohl selber, wenn sie zu Hause bei ihren Familien sein könnten.

Nun aber sind sie da. Wir sind überfordert, Erstaufnahmezentren sind überbelegt. Es gibt in der EU keine akkordierte Vorgangsweise, wie mit den Flüchtlingen umgegangen werden soll, einige Länder versuchen die Grenzen dicht zu machen, andere erklären, keine Flüchtlinge (mehr) aufnehmen zu wollen, einige werden der Flüchtlingsströme nicht mehr Herr. Und die reißen nicht ab. Die Prognose sagt, bis Jahresende werden 80.000 Menschen in Österreich um Asyl angesucht haben.

Im Erstaufnahmezentrum Traiskirchen herrschen menschenunwürdige Zustände. Die Situation ist für die Einheimischen im Ort so unerträglich wie für die Flüchtlinge im Lager. Der Bürgermeister von Traiskirchen hat an die Kolleginnen und Kollegen ein Mail geschickt, in dem er um Hilfe bittet. Nun sollen die Neuankommenden in verschiedenen Aufnahmezentren untergebracht werden. Auch in Innsbruck wurde eines errichtet.

Keine der 2354 Gemeinden Österreichs wird sich vordrängen, um die Vertriebenen aufzunehmen. Die Ängste der ansässigen Bewohner sind ernst zu nehmen, und das Schlimmste, das geschehen kann, ist der Versuch, die einheimische Bevölkerung zu „überfahren“ und unzureichend zu informie-

ren. Unwissenheit erzeugt Angst, und gefühlte Ohnmacht führt zu Aggression. Klare Aussagen und kompetente Ansprechpartner seitens des Landes können die Ängste mindern und ein wichtiges Bindeglied zwischen den Gemeinden und den Flüchtlingen sein.

Ein angedachtes „Durchgriffsrecht“ des Bundes, das ermöglicht, ohne Rücksprache mit den betreffenden Gemeinden Flüchtlinge in bundeseigenen Immobilien anzusiedeln, wenn das Land die Quote nicht erfüllt, ist mit sehr gemischten Gefühlen zu betrachten. Vorstellbar wäre eine verpflichtende Quote für Gemeinden, etwa 1% der Einwohner einer Kommune. Das würde mit Sicherheit eine gerechtere Verteilung bedingen.

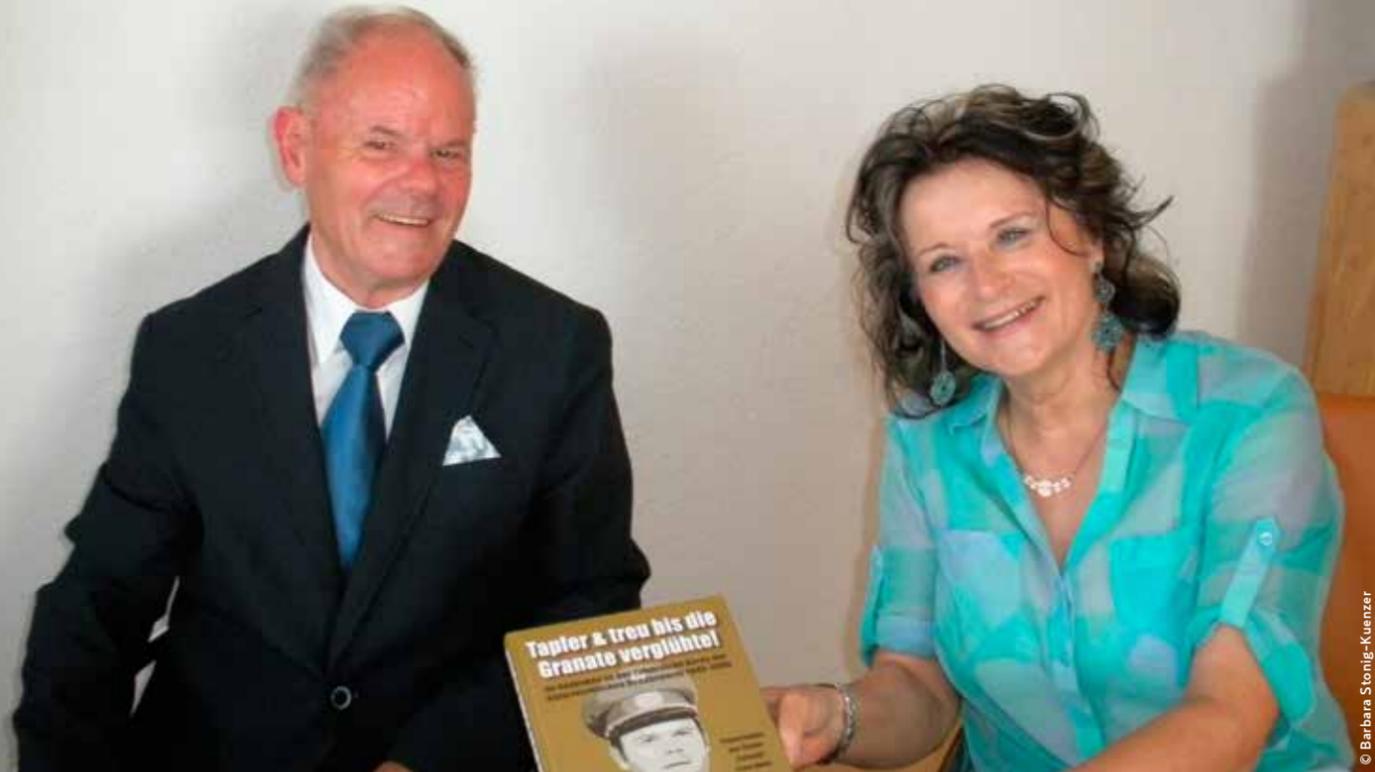
Vor allem aber wird unerlässlich sein, eine gemeinsame europäische Lösung anzustreben. Danach wird sich auch die Bereitschaft der österreichischen Bevölkerung, weitere Hilfe für Asylwerber zu leisten, richten. Es kann nicht sein, dass einige Staaten, Länder und Gemeinden die Hauptlast tragen und andere sich aus der Verantwortung stellen.

Denn solange die Menschen in ihrer Heimat keine Perspektive sehen und dort ihr Leben bedroht ist, werden die Menschen aus Syrien, Afghanistan, Libyen, dem Irak ... zu uns kommen. Europa und die USA haben nicht zuletzt im Laufe der Geschichte die instabile Lage in den genannten Staaten mit verschuldet, aber das ist ein anderes Thema meint Ihre ...

Bürgermeisterin Hedi Wechner

IMPRESSUM Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Ansprechpartner: Brigitta Merkl, Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826-114, info@energiemetropole.at Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545 Anzeigenverkauf: Haaser&Haaser, Telefon 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc. www.stadtmagazin-woergl.at Titelbild: Dabernig Auflage: 22.120 Stk. Erscheint monatlich in: Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.

STADT	
Menschen für Wörgl	4
Schreibergarten Bad Eisenstein	5
Termine	6
Schulbeginn	10
Aus der Sicht der Gemeindevertreter	11
Abschied von Walter Ruml	11
Wörgler Veranstaltungsherbst	12
KOMMUNE	
Wave	14
Stadtwerke	16
STANDORT	
Preisverlosung Fahrradwettbewerb	19
TVB	20
Wildschönauer Bahnhof	22
Wörgl vertreten bei Sommeruni	24
Late Night Shopping im September	25
LEBEN	
Kulturstammtisch - Finale	26
Wörgls Kulturpreisträger	27
Kinderoper Max & Moritz	29
Verein am Polylog	30
Kurzfilmfestival Wörgl	31
KOMMA	
Jazz'n & More	35
Schulprojekt „Grenzenlos Helfen“	37
Neue Ära im Speedskating	39
Erfolgreiches Radteam	40
MENSCHEN	
TT-Café in Wörgl	41
Aktuelles aus der Pfarre	44
Bedürftigenhilfe	45
Jubiläumsflugshow	46
30 Jahre Jungfeuerwehr	47
Senioren Aktiv	48
Jugendfreiraum	52
Julia Stemberger zu Gast	53
Aus der Wörgler Stadtchronik	55
BLICK IN DIE REGION	
Rollstuhlrugby	56
Tanzsportmeisterschaft	57
MAGAZIN	
Konzert - Kultur	58



© Barbara Stöng-Kuenzer

MENSCHEN FÜR WÖRGL

INTERVIEW MIT OBERST FRANZ HOFER, BEZIRKSGENDARMERIEKOMMANDANT UND BUCHAUTOR

Herr Hofer wurde 1940 in Wörgl geboren und lebt jetzt mit seiner Gattin in Bad Häring. Die Familie hat 2 Töchter und 3 Enkelkinder.

HERR HOFER, SIE HABEN LANGE IN WÖRGL GELEBT UND GEARBEITET

Ja, ich habe in Wörgl fast 60 Jahre gewohnt und während meiner 23-jährigen Tätigkeit als Gendarm in meiner Heimatstadt Wörgl Bürgernähe gelebt. Mein wohl außer der Norm praktiziertes Amtsverständnis als Gendarmerie-Postenkommandant - immerhin 10 Jahre - brachten mir bald eine rege Einbindung in das gesellschaftspolitische Leben der in den 70-er und 80-er Jahren stark aufstrebenden Stadt.

SIE HATTEN NICHT NUR EINEN AUFGABENKREIS ÜBERNOMMEN

Als Mitbegründer des Wandervereines Wörgl 1978 mit dem 1.internationalen (und folglich jährlichen) Wandertag in Wörgl war ich jahrelang im Vorstand dieses damals mitgliederstarken Vereines.

Nachdem die „Freiwillige Rettungsgesellschaft Wörgl“ 1983 in das Rote Kreuz zurückgeführt worden war, oblag es mir als erstem Obmann der „Ortsstelle Wörgl des Roten Kreuzes“, die bestehende Infrastruktur auszubauen und mit über 60 Freiwilligen und 5 Hauptamtlichen einen zeitgemäßen Rettungsbetrieb einzurichten.

SIE WAREN AUCH VERKEHRSSACH-VERSTÄNDIGER IN WÖRGL

Bereits ab Ende der 60-er Jahre machte ich unter Bürgermeister Rupert Hagleitner Vorschläge zur Besserung der Verkehrssituation und 1972 zur Einführung eines Schülerlotsendienstes. Wörgl war als eine der ersten Gemeinden Tirols eingebunden und ich wurde 1974 von Bürgermeister Herbert Strobl zum „Verkehrssachverständigen“ der Stadt bestellt. Ich übte diese Funktion bis zu meiner beruflichen Versetzung (1985) nach Innsbruck auch unter Bürgermeister Fritz Atzl bis 1987 aus.

Zahlreiche Verkehrsmaßnahmen in der Stadt Wörgl gehen auf meine Initiativen zurück. So z.B. Beschränkungen der Ortsdurchfahrt mit Schwerverkehr, Ausbau und Einrichtungen von das Stadtzentrum entlastenden Verkehrsträgern und schließlich die völlige Umgestaltung der Bahnhofstraße mit Vorschlägen für den gezielten Bau von Tiefgaragen im Stadtzentrum.

ALS DAMALIGER POSTENKOMMANDANT HATTEN SIE AUCH VERBINDUNG ZUR WELTWEITEN VEREINIGUNG DER EXEKUTIVE, DER „INTERNATIONAL POLICE ASSOCIATION“

Als Mitte der 70-er Jahre zwei Wörgler Zollbeamte die Idee der „IPA“ als Kontaktstelle nach Wörgl brachten, der Verein in kurzer Zeit stark expandierte und statu-

tengemäß eine „Verbindungsstelle“ für die Bezirke Kufstein, Kitzbühel und Schwaz zu gründen war, wurde ich als damaliger Postenkommandant im Mai 1978 zum Gründungsobmann und 1.Verbindungsstellenleiter der „IPA Wörgl“ gewählt. Hunderte uniformierte Exekutivbeamte aus dem In- und Ausland prägten beim Gründungsfest über 4 Tage das Stadtbild in Wörgl.

SIE HATTEN AUCH NOCH ZEIT FÜR SPORTLICHE AKTIVITÄTEN

In diesem Zusammenhang ist auch erwähnenswert, dass ich 1980 mit dem Vorschlag zur Einführung einer Mehrkampfmeisterschaft für heimische Betriebe, Institutionen und Vereine 1980 den „Wörgler Bruggnocker-Preis“ gewonnen habe. An diesen über mehrere Monate eines Jahres verteilten sportlichen Wettkämpfen nahmen in den folgenden Jahren hunderte Begeisterte teil. Auch die Einführung des kameradschaftsfördernden „Blau-licht-Pokales“ zwischen Feuerwehr und Gendarmerie war meine Idee.

NACH IHRER ARBEIT IN WÖRGL WECHSELTEN SIE NACH INNSBRUCK UND HABEN AUCH DORT SPEZIALAUFGABEN ÜBERNOMMEN

Nach meiner Ära in Wörgl begann für mich eine wohl einmalige Berufskarriere. Ich wurde 1986 zum damals jüngsten Bezirks-gendarmerie-Kommandanten für den Zen-

tralraum Tirols mit der Zuständigkeit für den einwohnerreichsten Bezirk Österreichs (Bezirk Innsbruck-Land mit über 165.000 Einwohnern in 76 Gemeinden) bestellt. Ich war in den folgenden 15 Jahren Einsatzleiter bei zahlreichen Großereignissen im Zentralraum Tirols (Demonstrationen, Autobahnblockaden usw.) und auch beim Papstbesuch 1988 in Innsbruck in das Sicherheitskonzept eingebunden.

In Spezialverwendungen als Gendarmerie-Fahrschullehrer war ich über 20 Jahre lang für die Aus- und Fortbildung von Gendarmerie-Kraftfahrern und in fast 30 Jahren als Sprengstoffsachkundiger bei über 500 Einsätzen - Bombendrohungen, Unfällen mit Sprengstoffen, Erkennen und Behandlung sprengstoffverdächtiger oder -hältiger Gegenstände (Höllmaschinen, Briefbomben usw.) - im Einsatz.

SIE HABEN IHRE ERFAHRUNGEN IM BUCH „TAPFER UND TREU BIS DIE GRANATE VERGLÜHT“ NIEDERGESCHRIEBEN.

In meinem Buch erinnere ich daran, dass die Österreichische Bundesgendarmerie in den 156 Jahren ihres Bestandes in 98 Prozent des Österreichischen Staatsgebietes und für mehr als 2/3 der Bevölkerung für die Aufrechterhaltung für Ordnung, Ruhe und Sicherheit zuständig war.

Das Buch enthält die Geschichte der Österreichischen Bundesgendarmerie, die Entwicklung der Gendarmerie in Tirol sowie meine Biografie als Tiroler Gendarm mit über 41 Jahren Dienst auf mehreren Dienststellen und in verschiedenen Spezialverwendungen in diesem Sicherheitsunternehmen.

WIE KAMEN SIE AUF DEN TITEL?

Tapfer und treu war der Leitspruch der Gendarmerie. Im 17. und 18. Jahrhundert waren es schwer gepanzerte Ritter, die als Elitesoldaten durch das Werfen von mit Pulver gefüllten Kugeln Grenadiere genannt wurden. Die stilisierte Granate auf rotem Tuch war das Abzeichen auf der Uniform der Österreichischen Bundesgendarmerie und Symbol für Mut und besondere Herausforderungen.

GAB ES AUCH IN IHREM BERUFLICHER BESONDERE HERAUSFORDERUNGEN?

Als ausgebildeter Waffentechniker war es mir möglich, nach der Spezialausbildung in Wien zum Sprengstoffexperten lange Jahre auf diesem Gebiet tätig zu sein. Da gab es schon Situationen, die physisch und psychisch sehr herausfordernd waren. Auch die Flüchtlingsproblematik gab es früher schon. Als Folge des EU-Beitritts Österreichs waren schon damals vor allem meine Gendarmen des Bezirkes Innsbruck

mit Großaufgriffen Illegaler am Brenner gefordert. Noch heute werden die von uns mühsam geschaffenen Infrastrukturen für die Identitätsfeststellung, soziale Betreuung usw. verwendet.

WENN SIE EINEN WUNSCH FREI HÄTTEN?

Neben der Hoffnung auf eine nicht schlechter werdende Zukunft für uns alle wünsche ich mir für Wörgl endlich die Umsetzung der Bahnhofstraße in eine Fußgängerzone oder in einen - dem neuen Trend folgenden - von allen Verkehrsteilnehmern gemeinsam und völlig gleichberechtigt genutzten Raum (neudeutsch Shared Space). Die Verwirklichung dieser „Grundidee“ seit mehr als 30 Jahren würde dem Slogan von der schönsten Einkaufsmeile des Tiroler Unterlandes mehr als gerecht.

DANKE FÜR DAS INTERVIEW

„TAPFER UND TREU BIS DIE GRANATE VERGLÜHT“ titelt das zum 10. Jahrestag des Endes der Österreichischen Bundesgendarmerie vom Verlag EDITION TIROL herausgebrachte Buch.

Das Buch mit 278 Abbildungen (meist in Farbe) ist im Buchhandel erhältlich.

SCHREBERGARTEN IN BAD EISENSTEIN ZU VERPACHTEN

Die Stadtgemeinde Wörgl bietet ein Schrebergarten-Los für die Schrebergartenanlage Bad Eisenstein zur Verpachtung an. Es ist dies ein Los, auf dem bereits ein Häuschen samt Gartenanlage (163 m²) ohne Stromanschluss vorhanden ist. Der vom Verkäufer (Vorpächter) gewünschte Verkaufspreis beträgt € 12.500,--

All jene, die ihren Hauptwohnsitz in Wörgl haben, kein Eigenheim besitzen und EU-Bürger sind, sind eingeladen, sich bei Interesse schriftlich beim Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, bis spätestens 25 Sept.2015 (nach Besichtigung mit den Vorpächtern) schriftlich zu bewerben. Telefonische Terminvereinbarung zur

Besichtigung unter: 05332-178. Es entscheidet dann das Los unter allen Bewerbern, wer diese Schrebergartenparzelle bekommt.



© Georg Grieser

**DAS NÄCHSTE STADTMAGAZIN WÖRGL ERSCHEINT
IN KALENDERWOCHE 40**

**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE OKTOBER-AUSGABE
IST DER 11. SEPTEMBER 2015**

SONNTAGSDIENSTE DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

SA, 29.08.2015, – SO, 30.08.2015
Dr. Johannes Wimpissinger
10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73326
6300 Wörgl, Bahnhofstraße 35

STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SA, 05.09.2015, – SO, 06.09.2015
Dr. Thomas Riedhart
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/7442410
6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 9

STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SA, 12.09.2015 – SO, 13.09.2015
Dr. Josef Scherthner
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten
DO, 03.09.2015, 8 – 12 Uhr
DO, 17.09.2015, 8 – 12 Uhr
Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft
MI, 02.09.2015, 9 – 12 Uhr
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1. Stock
Bitte um telefonische Voranmeldung!
050808/9811

Die Alpenländische Heimstätte
DI, 01.09.2015, 15 – 16 Uhr
für Wörgler BürgerInnen
Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

BERATUNGSTERMINE

Kostenlose Rechtsberatung
MI, 09.09.2015, 9 – 12 Uhr
Notar Dr. Heinz Neuschmid
Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten, Bahnhofstraße 38,
05332/71440, vorherige Anmeldung

Kostenlose Beratung vom Geometer
MI, 02.09.2015, 16 – 18 Uhr
Dipl. Ing. Günter Patka
Anichstraße 21, 05332/23113

Die Sprechstunde der Frau Vizebürgermeisterin Evelin Treichl
Start nach der Sommerpause
MO, 07.09.2015, 17 – 18 Uhr
Referentin für Soziales u. Wohnungsangelegenheiten, Stadtgem., Eingang Polizeistation gegenüber Bürgerbüro 0664/1001789

APOTHEKE KIRCHBICHL
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

SA, 19.09.2015, – SO, 20.09.2015
Dr. Christoph Müller
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

CENTRALAPOTHEKE WÖRGL
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

SA, 26.09.2015, 9 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
SO, 27.09.2015, 10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
Dr. Manfred Strobl
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

Arbeiter und Angestellte unter Beteiligung des italienischen Versicherungsträgers INPS Bozen
DO, 22.10.2015, 8:30 – 13 Uhr
Innsbruck Pensionsversicherungsanstalt, Ing.- Etzel-Str. 13, Innsbruck
Voranmeldung: 050303/38403

Internationale Sprechstage – Schweiz
DO, 22.10.2015, 8:30 – 13 Uhr
Innsbruck Pensionsversicherungsanstalt, Ing.- Etzel-Str. 13, Innsbruck
Voranmeldung: 050303/38403

Internationale Sprechstage - Deutschland
DO, 24.09.2015,
8:30 – 12 Uhr und 13 – 15:30 Uhr
Arbeiterkammer, Arkadenplatz 2, Kufstein

Sozialversicherungsanstalt der Bauern – Landesstelle Tirol
FR, 25.09.2015, 9 – 12 Uhr
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

Landesvolksanwalt
MO, 14.09.2015, Beginn: 9 Uhr
Dr. Josef Hauser
Anmeldungen telefonisch
0810-006200 zum Ortstarif
E-Mail: landesvolksanwalt@tirol.gv.at

Die Sprechstunden der Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner
mittwochs ab 17 Uhr,
telefonische Voranmeldung ist notwendig.
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2. Stock,
Zimmer 18, 05332/7826-111

Das Unabhängige Forum Wörgl
mittwochs von 18:30 – 20 Uhr
Anmeldung erbeten: 0664/617 7619
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1. Stock

VERANSTALTUNGEN IM TAGUNGSHAUS SEPTEMBER

SA, 05.09.2015, 14 Uhr
Offener Treff für Jugendliche mit Down-Syndrom mit Stefanie Misslinger und Verena. Mini-Golf in Söll

MI, 09.09.2015, 18:15 – 19:45 Uhr
Beginn Yoga
Für Frauen und Männer jeden Alters mit Peter. A. Thomaset (7 Abende)

MO, 14.09.2015, 20 – 22 Uhr
Offener Treff Down-Syndrom.
Eine Veranstaltung für Eltern und andere Personen, die mit Kindern mit Down-Syndrom leben.

MO, 14.09.2015, 14:30 – 16 Uhr
treffpunkt:Tanz – Tanzen ab der Lebensmitte mit Sonja Loner

DI, 15.09.2015, 13:30 – 17 Uhr
Lautlos miteinander sprechen.
Erfahrungsaustausch von gehörlosen und hörbehinderten Menschen mit Marianne Aigner

SA, 19.09.2015, 9 – 16:30 Uhr
Unser Eheseminar für Paare, die in der nächsten Zeit kirchlich heiraten wollen.

MO, 21.09.2015, 19:30 – 21 Uhr
Die einfache Kunst des Teemischens
Vortrag mit Daniela Lamprecht

MO, 21.09.2015, 8:30 – 9:30 Uhr
Fit und gesund in die Woche
10 Bewegungsrunden mit Peter A. Thomaset

FR, 25.09.2015, 19:30 – 21:30 Uhr
Betteln
Hintergründe und kreative Möglichkeiten mit Dr. Mag. Jussuf Windischer

SA, 26.09. – 27.09.2015, 19 Uhr
Vernissage Fenster zum Himmel
Ikonenausstellung mit Leo Pfisterer

MO, 28.09.2015, 15 – 18:15 Uhr
Raum zum Leben
Hoffnung für Straßenkinder und für die Opfer von Menschenhandel mit Mag.a Monika Schwarzer

DI, 29.09.2015, 19:30 – 21:30 Uhr
Population Boom
Film mit anschließender Diskussion in entspannter Atmosphäre

TAGUNGSHAUS
Brixentaler Straße 5, 6300 Wörgl
05332/ 74146
info@tagungshaus.at
www.tagungshaus.at

TERMINE

FAMILIE/KINDER

Für Mutter und Kind! Autopädagogik – Lern- & Horchtraining A
Förderung der Aufmerksamkeit und Wahrnehmung – „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“. Beratungszentrum Wörgl, Bahnhofstr. 54, 1. Stock
Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol – Praxismgemeinschaft
05332/23153, 0676/6026867
0664/1141617
beratungszentrum@aon.at
www.beratungszentrumtirol.at

Mütter-Eltern-Beratung W
MO, 14 – 16 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion. Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9

Schwangerschaftsgymnastik/ Geburtsvorbereitung
MO, 18 – 19:45 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und Dipl.-Heb. Anna Thaler
KG Wörgl, Prof. Johann Grömer-Weg 1

Mütter- bzw. Stillberatung
DI, 16 – 17 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialspengel Wörgl, 0699/11959258

Babymassage M
Termine telefonisch erfragen, mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll

Babyshiatsu
Termine telefonisch erfragen, mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll, Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialspengel Wörgl, 0699/11959258

Schritt für Schritt ins Kinderhaus W
DO, 14:30 – 17 Uhr
(außer in den Ferien)

Kindercafé
MI, 15 – 17:30 Uhr (außer in den Ferien)
Veranstalter: Verein Kinderhaus
Miteinander, 05332/76245

A A = auf Anfrage

W W = wöchentlich

M M = monatlich

GESUNDHEIT/SPORT

Kindertraining W
Tricking/Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)
DI, 18 – 19 Uhr, SO, 17:30 – 18:30 Uhr
The Base, Bahnhofstr. 41

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren)
DI, 19 – 20:30 Uhr
DO, 18 – 19:30 Uhr

Capoeira (ab 12 Jahren)
DO, 19:30 – 21 Uhr
SO, 18:30 – 20 Uhr
mit Stefan Opperer
The Base, Bahnhofstr. 41, Wörgl
Veranstalter: agitatio.org – sports community, 0660/3406127

Herzsportgruppe Wörgl W
MO, 18:30 – 20 Uhr
Gymnastische Übungen sowie autogenes Training (nach einem Herzinfarkt) mit Dr. Gerald Bode
Turnsaal RZ Bad Häring
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl
05332/76793 oder 0664/1212600

Haltungsturnen für Erwachsene W
DI, 18:30 – 19:30 Uhr
Pfarrkindergarten Wörgl mit Frau Johanna Berger, 0664/730 49 435

ASKÖ - Club Aktiv W
Kursprogramm für Wörgl
Anmeldung und Info: ASKÖ - Tirol, 0512-589112, anmeldung@askoe-tirol.at, www.askoe-tirol.at

Qi Gong Klassisch W
DI, 19:20 – 20:30 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Qi Gong – Tai Chi
MO, 20:15 – 21:20 Uhr,
HAK-Halle West

Qi Gong Traditionell
DI, 19:30 – 21 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg

Yoga
DI, 18:15 – 19:15 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg

Kampfkunst Erw./Jugend
MO, 19 – 20 Uhr
HAK-Halle West

mit Christian Zangerl
Veranstalter: Budo Akademie
0664/2437807

Vollkontakt Erw./Jugend W
DO, 20:15 – 21:45 Uhr
HAK-Halle West

Qi Gong Tibetisch
DO, 19 – 20 Uhr
HAK-Halle West

Kampfkunst Kinder
FR, 18 – 19 Uhr
HAK-Halle West

Kampfkunst Erwachsene/Jugend
FR, 19:15 – 20:15 Uhr
HAK-Halle West

Fit for Fight
MI, 21 – 22 Uhr
VS Wörgl

mit Christian Zangerl
Veranstalter: Budo Akademie
0664/2437807

Anfängerkurse Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren W
DI, 17 – 18 Uhr
FR, 17 – 18 Uhr
0676/5049549, ACT Fitness Wörgl

Jugendliche u. Erwachsene
DI ab 20 Uhr
DO ab 19:30
FR, 18 Uhr
0676/5049549, ACT Fitness Wörgl

treffpunkt:TANZ W
jeden 2. DO, 17 – 18:30 Uhr
jeden 2. DO, 19 – 20:30 Uhr
Tanzen ab der Lebensmitte mit Tanzleiterin Evi Greiderer

Pfarrkindergarten/VHS Bruckhäusl
Kirchbichl 0650/5009067

treffpunkt:TANZ W
MO, 14:30 – 16 Uhr
Tanzen ab der Lebensmitte
Kosten pro Einheit: € 3,-
mit Tanzleiterin Sonja Loner

Tagungshaus Wörgl, Brixentalerstr. 5
0650/7714233, 05332/73052

Damenturnen-Turnerschaft Wörgl W
MI, 20 – 21 Uhr
Mitgliedsbeitrag: € 60,- pro Jahr
Turnhalle der Fachsch.f.wirtschaftl. Berufe (Bundesschulzentrum)
Zur Förderung der körperlichen Fitness mit Monika Fae und Hedi Breitenlechner
Tel. 0699/11626883

TERMINE

Zumba fitness - tanz Dich fit W
 MO, 19:15 – 20:10 Uhr
 (mit Ausnahme Feiertage und Ferientage!)
 VZ Komma Wörgl / großer Saal
 mit Anja Masin, 0699/11665337

Stretch & Relax- Dehnen und Entspannen MO, 20:30 – 21 Uhr
 (mit Ausnahme Feiertage und Ferientage!)
 VZ Komma Wörgl / großer Saal
 Bitte anmelden bei Anja Masin,
 0699/11665337
 www.zumba-anja.com

Diät- und Ernährungsberatung A
 Termine telefonisch erfragen
 Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
 05332/74672

Ballettaufbau schnuppern u. Infos W
 ab 6 Jahren jeden MO, 15 Uhr
 Kleinkinder jeden DO 15 Uhr
 (4-5 Jahre)

Schnuppertraining Sportaerobic W
 jeden DO, ACT M4 2. Stock
 Kinder 5 + 6 Jahre: 14 – 15 Uhr
 Kinder 7 + 8 Jahre: 15 – 16.30 Uhr
 Kinder ab 9 Jahren: 16.00 – 18 Uhr
 Infos: 0699/19590177
 sportaerobic@yahoo.de

Taekwondo für Anfänger W
 MO, 17:50 – 19 Uhr
 Kinder 6 – 12 Jahre,
 MO, 18:30 – 20 Uhr
 Kinder, Jugendl. u. Erwachsene,
 DO, 18 – 19 Uhr
 Kinder 6 – 12 Jahre,
 DO, 19 – 20:30 Uhr
 Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
 ILYO Wörgl, 0699/10002404,
 ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

Schachkurs für Volksschüler
 DO, Nachmittag ab 24.09.2015
 15 Termine/Semester
 Schachklub Raiffeisen Wörgl
 siegfried.neuschmied@gmail.com

archaischer Bauchtanz "rundum gesund" W
 DO, vom 24.9. – 26.11.2015
 18 - 20 und 20 – 22 Uhr in Wörgl,
 Stadtkindergarten,
 Peter Mitterhoferweg 20
Info und Anmeldung:
 Gertraud Kapfinger 0699/110054287,
 hut-tanz-g.kapfinger@chello.at
 www.gertraud-kapfinger.at

HILFE/SERVICE

Krisenintervention A
 Prompt, effizient, diskret.
 Akute bedrohliche Probleme,
 Streit, „Ehekrach“, Trennung,
 emotionale Not, Krankheit,
 Todesfall, Beratungszentrum Wörgl,
 Bahnhofstr. 54, 1. Stock

Lebensberatung A
 MO – FR, 8 – 12 Uhr u. 16 – 20 Uhr
 Familie, Partnerschaft, Ehe, Beziehung,
 Erziehung, Pubertät, Schule, Beruf, Alter
Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol – Praxisgemeinschaft
 05332/23153, 0676/6026867 oder
 0664/1141617
 beratungszentrum@aon.at
 www.beratungszentrumtirol.at

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker-Selbsthilfegruppe für Angehörige W
 MO, 19 – 21 Uhr
 Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
 Veranstalter: Anonyme Alkoholiker
 bzw. Al-Anon 0664/5165880
 www.anonyme-alkoholiker.at

Ursachen für Lernstress M
 Termine telefonisch erfragen
 mit Mag. Angelika Gatt
 Giselastr. 4, Wörgl, 0650/5577638

Selbsthilfegruppe „Lebenslang – doch endlich frei“ M
 jeden 2. MI, 19 Uhr
 Zum Thema sexueller Missbrauch
 und Vergewaltigung. Reine Betroffenengruppe!
 Fritz-Atzl-Str 6, Wörgl (Sozialspr. Wörgl).
 Veranstalter: Selbsthilfegruppe (oder: Alexandra Salvenmoser)
 0664/73858642, alsaho@gmx.at

Psychosoziale Beratung A
 MO – FR, 10 – 12 Uhr
 Orientierung für Behandlungssuchende
 TGKK-Außenstelle Wörgl,
 Poststr. 6c, 0664/1991991

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK A
 zum Thema „Menschen mit psychischen Problemen“,
 reine Betroffenengruppe, Tel. 0664 1694724

Selbsthilfegruppe „Angehörige und Freunde nach Suizid“ A
 reine Betroffenengruppe
 0676/7774500
 geli.pardeller@gmail.com

Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten MI (Zeit erfragen) W
 mit Frau Dr. Pramstrahler-Ennemoser
 Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
 05332/74672

DIVERSES

Strick- und Häkelkurs W
 DI und DO ab 18:00-22:00 Uhr
 Thema frei wählbar, jede(r) macht, was sie/er möchte,
 € 10,-/Abend/Person
Anmeldung erforderlich unter:
 Monis Masche: 0676/7449191
 Innsbrucker Str. 45

Veranstalter: A
 Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol,
 Praxisgemeinschaft
 beratungszentrum@aon.at
 www.beratungszentrumtirol.at

Seminare: siehe www.wegdermaenner.eu
Lehrgang: „Spirituelle Sterbebegleitung“
 mit Dr. Gabriel Looser
Yogakurse: Hathayoga, Yoga-Nidra,
 Yoga für werdende Mütter
Meditation: „Stille & Meditation“
 (für Männer und Frauen)
 05332/23153, 0676/6026867,
 oder 0664/1141617

Meditation mit Gertraud Kapfinger W
 jeden 2. FR, 19 – 21:30 Uhr
 Polytechnische Schule Wörgl,
 Unterguggenbergerstr. 8
 0699/10054287
 hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten W
 DO, 13:30 – 17 Uhr
 Tagungshaus Wörgl
 Veranstalter: Seniorenbund
 Helmut Knoll 05332/21945

EAT4FUN Mo, Di, Do, Fr W
 9 – 12 und 14 – 18 Uhr
 Alexander Osl, Diätologe, 05332-75224
 Kostenloses Erstgespräch
 info@eat4fun.at, www.eat4fun.at

Compjuta – Hoagascht W
 für SeniorInnen, die den Umgang mit Computer und Co erlernen möchten.
 DI, 14 – 16 Uhr u. FR, 9 – 11 Uhr
 Speisesaal Seniorenheim, Beitrag: € 2,-
 Kontakt:
 Herr Franz Lichtmannegger
 Tel. 0681 81 70 24 99
 Frau Christine Deutschmann
 Tel. 05332 74672-18, 0699 17467218

DIVERSES

Sprachtreff für Männer und Frauen W
 ABC-Café
 LEA Produktionsschule
 Angather Weg 5b

Sprachtreff für Frauen
 Deutschlerngruppe DI, 8:30 – 12:30 Uhr

ABC-Café, Dienstag 8:30 bis 12 Uhr

Sprachtreff für Männer
 Männergruppe MO, 19 – 21:15 Uhr
 Männergruppe DO, 19 – 21:15 Uhr
 Anmeldung & Informationen
 Christina Anschober (BFI Tirol)
 0512 59 6 60-235
 Kayahan Kaya 0664/887 45 206

Wertstoffhof Wörgl

Öffnungszeiten:
 DI, FR, 7 Uhr – 19 Uhr,
 SA, 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

A A = auf Anfrage
W W = wöchentlich
M M = monatlich

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2015

So wie jedes Jahr wird auch für die Heizperiode 2015/2016 wieder ein einmaliger Zuschuss zu den Heizkosten vom Tiroler Hilfswerk gewährt. Der Antrag kann im Bürgerbüro des Stadtamtes Wörgl vom 01.07.2015 bis einschließlich 30.11.2015 gestellt werden. Der Heizkostenzuschuss beträgt einmalig € 200,00 pro Haushalt.

ANTRAGS- BZW. ZUSCHUSSBERECHTIGTER PERSONENKREIS:

- Pensionist/innen mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage/Ergänzungszulage
- Bezieher/innen von Notstandshilfe, Bevorschussung von Leistungen aus der Pensionsversicherung, Übergangsgeld nach Altersteilzeit
- Bezieher/innen von Rehabilitationsgeld
- Bezieher/innen von Pflegekarengeld
- Alleinerzieher/innen mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

NICHT ANTRAGS- BZW. ZUSCHUSSBERECHTIGT SIND:

- Personen, die zum Zeitpunkt der An-

tragstellung eine laufende Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistung beziehen, welche die Übernahme der Heizkosten als Mindestsicherungs-/Grundversorgungsleistung enthält.

FÜR DIE ANTRAGSTELLUNG GELTEN FOLGENDE NETTO – EINKOMMENSCHWELLEN:

- € 855,00 pro Monat für alleinstehende Personen
- € 1.290,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 205,00 pro Monat zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende, unterhaltsberechtigtes Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 470,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 310,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln. Einkommen, die nur 12 x jährlich bezogen werden (Unterhalt, AMS-Bezüge, Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen.

ANGERECHNET WERDEN:

- Eigen-/Witwen-/Waisenpensionen
- Unfallrenten
- Pensionen aus dem Ausland
- Einkünfte aus selbstständiger und nicht selbstständiger Arbeit (Lohn, Gehalt)
- Leistungen aus der Arbeitslosen- und Krankenversicherung
- Studienbeihilfen, Stipendien
- Einkommen aus Vermietung und Verpachtung
- Wochen-, Kinderbetreuungsgeld und Zuschüsse zum Kinderbetreuungsgeld
- erhaltene Unterhaltszahlungen und -vorschüsse / Alimente
- Nebenzulagen
- Pflegekarengeld
- Rehabilitationsgeld

NICHT ANGERECHNET WERDEN, BZW. IN ABZUG GEBRACHT WERDEN:

- Pflegegeldbezüge
- Familienbeihilfen
- Wohn- und Mietzinsbeihilfen
- zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie gerichtlich festgelegt sind
- Lehrlingsentschädigungen
- Witwengrundrenten nach dem KOVG
- Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG

NEUE SONDERFÖRDERUNG FÜR RAUMHEIZGERÄTE

Veraltete und falsch betriebene Holzöfen tragen wesentlich zur Schadstoffbelastung in Tirol bei. Das Land Tirol fördert deswegen seit 1. Jänner 2015 den Austausch alter Raumheizgeräte mit bis zu 1.500 Euro. Die Förderung wird gewährt für den Austausch eines mindestens zehn Jahre alten Raumheizgerätes für feste Brennstoffe (z.B. Holz, Kohle) und den Ersatz durch einen modernen Pellets-, Scheitholz- oder Kachelofen. Förderansuchen können bei der Abteilung Wohnbauförderung des Landes,

den Wohnbauförderungsstellen in den Bezirkshauptmannschaften und im Stadtmagistrat Innsbruck eingereicht werden. Weitere Informationen sind unter www.tirol.gv.at/wohnbau zu finden.

Zu allen technischen Fragen berät Sie gerne Energie Tirol unter 0512-589913 oder office@energie-tirol.at. Zusätzlich finden in Wörgl monatliche Energieberatungen statt sowie ein Vortrag zum Thema „Richtig heizen“ im Tagungshaus am 12. Oktober 2015.

ENERGIEBERATUNGSSERVICE DER STADTGEMEINDE JEWELS VON 15-19 UHR

KONTAKT: Stadtwerke Wörgl GmbH
 Zauberkirchweg 2a, 6300 Wörgl
 05332 72566 300, stadtwerke@woergl.at

23. September	28. Oktober
25. November	16. Dezember

BAUM – UND HECKENSCHNITT

SEHR GEEHRTE LIEGENSCHAFTSBESITZER!

Um die Verkehrssicherheit im Stadtgebiet Wörgl zu gewährleisten, werden von Mitarbeitern der Stadtgemeinde Wörgl kontinuierlich die Straßen, Wege und Gehsteige überprüft und die notwendigen Erhaltungsarbeiten durchgeführt.

Immer wieder wird dabei festgestellt, dass aus Liegenschaften Äste von Sträuchern, Hecken oder Bäumen in den Luftraum der angrenzenden Gehsteige oder Fahrstreifen ragen und dadurch die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf

Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs beeinträchtigen.

Dazu wird in Erinnerung gebracht, dass die lichte Durchfahrthöhe oberhalb vom Fahrstreifen mind. 4,5 m und oberhalb von Gehsteigen mind. 2,5 m betragen muss. Die Liegenschaftsbesitzer werden daher höflich ersucht, herausragende oder überhängende Äste und Zweige entsprechend der gesetzlichen Vorschriften auf die Grundgrenze oder die Höhenmindestmaße zurückzuschneiden.

Die Stadtgemeinde bietet die Möglichkeit, Baum-, Strauch- und Grasschnitte

bis 5 m³ gratis zur Wörgler Kompostieranlage in der Franz Grillparzer-Straße zu bringen.

BITTE BEACHTEN SIE DIE ÖFFNUNGSZEITEN:

1. April bis 31. Oktober: Montag von 12.00 Uhr – 14.00 Uhr, Mittwoch von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr und Samstag von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr

1. November bis 31. März: Samstag von 09.00 Uhr – 11.00 Uhr.

Informationen erhalten Sie unter der Tel. Nr. 0664/255 43 84.

SCHULBEGINN AN DEN VOLKSSCHULEN WÖRGL

Für die 2., 3. und 4. Klassen beginnt das Schuljahr 2015/16 am 08.09.2015 um 7:55 Uhr in der Schule in den jeweiligen Klassen. Unterrichtsende ist 9:45 Uhr. Katholische Kinder werden vor der Kirche entlassen, nichtkatholische Kinder bleiben bis 9:45

Uhr in der Schule. Für die Schulanfängerinnen beginnt das Schuljahr mit dem Eröffnungsgottesdienst am 08.09.2015 um 9.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche Wörgl.

Die Aufteilung der einzuschulenden Kinder

findet nach dem Gottesdienst um 10:00 Uhr im Parterre der Volksschule statt.

Sprechstunden der beiden Direktorinnen: Montag, den 07.09.2015 von 9.00 bis 11.00 Uhr

HAK/HAS WÖRGL STARTET IN EIN NEUES SCHULJAHR!

Die Einteilung für die ersten Schultage:

Montag, 14. September 2015: 9:00 Uhr Klasseneinteilung in der Aula, anschließend Unterricht bis 11:45 Uhr. Bitte Schreibzeug mitbringen!

Dienstag, 15. September 2015: Unterricht von 8:00 – 10:40 Uhr

Anschließend Eröffnungsgottesdienst in der Pfarrkirche in Wörgl (zeitgleich Vorstellung des Islamunterrichts und des serbisch-orthodoxen Unterrichts)

Mittwoch, 16. September 2015: Unterricht laut Stundenplan von 8:00 bis 13:35 Uhr

Ab Donnerstag, 17. September 2015: Stundenplanmäßiger Unterricht

Unser Sekretariat ist ab 7. September 2015 wieder für Sie geöffnet: (Mo, Mi, Do von 7:30 bis 12:00 und 12:30 bis 15:30 Uhr; Di und Fr von 7:30 bis 12:00 und 12:30 bis 14:30 Uhr)



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

BM.I

BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

am Samstag, 3. Oktober 2015, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

AUS DER SICHT UNSERER GEMEINDEVERTRETER WÖRGL BRAUCHT EIN NACHHALTIGES VERKEHRSKONZEPT

Eine funktionierende Verkehrsbewältigung sollte eigentlich einer der Grundpfeiler jeder Stadtentwicklung sein. Auch die Gemeinde Wörgl – weitem bekannt für permanentes Verkehrschaos – braucht eine zukunftsweisende und umfassende Lösung. Bereits im Jahr 2004 wurde von den Wörgler Grünen zu diesem



Wörgler Grünen
Ersatz-GR Christine Mey

Thema ein Antrag an den Gemeinderat gestellt, ein weiterer folgte 2013 über die Machbarkeit einer Shared-Space-Zone in der Bahnhofstraße und heuer wurde beantragt, ein professionelles Verkehrskon-

zept erstellen zu lassen, um die Situation endlich zu entschärfen. Schluss mit der Salami-Taktik! Die Behandlung einzelner Straßenzüge, ohne dabei die Zusammenwirkung zu betrachten, bringt nichts. Resultate dieser Vorgehensweise gibt es in Wörgl genügend, etwa in Form von nicht weitergeführten Radwegen, fehlenden Gehsteigen oder eben dem tagtäglich auftretenden Verkehrsstau.

Zuerst muss erörtert werden, welchen Status die jeweilige Straße hat. Ist es eine Bundes-, Landes- oder Privatstraße, eine Anlieger-, Einkaufs- oder Umfahrungsstraße, Zu- oder Abfahrt, Varianten gibt es genug. Dann muss überlegt werden, ob an bestimmten Gemeindefahrwegen Geh- und/oder Radwege installiert werden sollten, ob Durchzugsstraßen ver-

kehrsberuhigt werden können, Einbahnregelungen sinnvoll wären, um PKW- und Fahrrad-Verkehr besser aufeinander abzustimmen. Soll, wie von den Wörgler Grünen schon öfter angesprochen, auf die oberirdischen Parkplätze im Innenstadtbereich gänzlich verzichtet werden, da die angebotenen Tiefgaragenplätze ohnehin ausreichen?

Fragen, die nur durch ein Expertenteam (Verkehrs- und StädteplanerInnen) nach intensiver Auseinandersetzung mit dem komplexen Wörgler Straßennetz erörtert und verbessert werden können. Und Verbesserung muss her! Dieser Meinung ist wohl der Großteil der Wörgler Bevölkerung, denn letztendlich profitieren wir alle von einer Optimierung des Verkehrs in unserer Stadt.



© Haaser & Haaser



© Stadtgemeinde Wörgl

WIR TRAUERN UM HERRN WALTER RUML

Die Stadt Wörgl trauert um ihren – allen Wörglern bekannten – im September 2014 in den Ruhestand getretenen Chef der Stadtpolizei Walter Ruml. Walter Ruml, geb. am 5. August 1954, arbeitete nur kurz in seinem erlernten Beruf als Tischler. Umso mehr war er in seiner Freizeit ein begnadeter Tüftler und Erfinder. Seine Erfindungen und Patente reichten von Bohrgeräten bis zu Verkehrsspielen.

Von 1976 bis Mai 1987 im Dienste der Gendarmerie, wechselte er am 1.6.1987 zur Stadtgemeinde Wörgl. Als Leiter der Stadtpolizei Wörgl drehte Walter seine täglichen Runden in „seiner Stadt“. Er war noch einer von den „Alten“ und hatte immer ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der Wörgler. Als langjähriger Sachverständiger im Verkehrsausschuss der Stadt Wörgl war es Walter Ruml wichtig, dass

Wörgl ein gut funktionierendes Citybusnetz erhielt. Ein besonderes Anliegen war ihm auch ein sicherer Schulweg und so ging Walter in die Schulen, um den Kindern das richtige Verhalten auf der Straße zu zeigen. Dessen nicht genug organisierte er den Schülerlotsendienst in Wörgl und Bruckhäusl.

Walter Ruml war ein humorvoller, zuvorkommender und allseits beliebter Kollege, nicht nur im Stadtamt, auch bei der FFW Bruckhäusl, wo er seit 1997 die Funktion des Löschmeisters innehatte. Seine große Leidenschaft aber galt dem Segeln. Seine Segeltouren waren legendär, ebenso die Sommerfeste für seine Freunde im Hause Ruml.

Walter, wir vermissen dich!
Die Stadtgemeinde Wörgl und deine Kollegen werden dich in Erinnerung behalten.



WENN SICH DIE BLÄTTER FÄRBN, WIRD'S AUCH IN WÖRGL BUNT!



„Über die Gass'n" kehrt nach einjähriger Pause wieder zurück



Bunte Vielfalt am Fest der Nationen



Dazu gehört auch schottische Folklore



Der Wörgler Bauernmarkt: Samstägliches Treffpunkt in der Innenstadt

Wenn die Nächte langsam wieder länger werden, bleiben die Wörgler einfach länger in ihrer Bahnhofstraße – so etwa beim jährlichen Herbst-Nightshopping oder beim großen Fest der Nationen in der Josef Speckbacher-Straße. Es wird gefeiert, genossen und gesoppt – so heißt man den Herbst richtig willkommen!

ÜBER DIE GASS'N – FEIERN MIT DEN WÖRGLER WIRTEN

So starten wir Ende August mit einem fast schon raren Highlight: Nach einjähriger Pause findet am Samstag, den 29. August wieder das Fest der Wörgler Gastwirte statt. An der gesamten Bundesstraße entlang laden die Wirte der Energiemetropole zu Speis und Trank, für musikalische Genüsse sorgen die Stadtmusik Wörgl und die Musikkapelle Bruckhäusl. Erwachsene genießen so unsere reiche lokale Musiktradition, für die Kleinen gibt es ein schönes Rahmenprogramm inklusive Ponyreiten.

GEMEINSAM GRENZLOS FEIERN – BEIM FEST DER NATIONEN

Eine der schönsten Wörgler Traditionen, das Fest der Nationen, das am Samstag, den 12. September in der Josef Speckbacher-Straße stattfindet, trägt jedes Jahr wieder dazu bei, dass die Wörglerinnen und Wörgler einander besser kennen und verstehen lernen und beim gemeinsamen Feiern kulturelle Gemeinsamkeiten entdecken. Kultur und Kulinarik stehen dabei im Vordergrund, für eine große Portion Unterhaltung wird selbstverständlich auch gesorgt sein. Mitwirkende aus über 20 Ländern dieser Welt, Musik- und Tanzgruppen sowie Stände mit einem bunt gemischten Angebot an Speis und Trank ziehen jedes Jahr unzählige Gäste aus ganz Tirol in unsere Energiemetropole. Ein Fest mit dem Zeichen für eine bessere Zukunft. Den Besuchern wird für einen Tag die Bahnhofstraße zur blühenden Stadtoase mit Möbeln aus Paletten, dies ist eben immer der beste Rahmen sich gegenseitig kennen und schätzen zu lernen, wie Bürgermeisterin Hedi Wechner im vergangenen Jahr in der Er-

Wörgl ist etwas ganz Besonderes – mit der zweitlängsten Einkaufsstraße Tirols, den traditionellen Bauernbetrieben mitten in der Stadt und dieser ganz besonderen Energie, die der Verkehrs- und Kulturknotenpunkt des Tiroler Unterlandes ausstrahlt. Unsere Energiemetropole begrüßt den Herbst auch heuer wieder mit großen und kleinen Festen zwischen Tradition und moderner Zeit, zwischen Musik und Kunst, zwischen Shoppen und Genießen lokaler Köstlichkeiten.



Nightshopping am 4. September

öffnungsrede des Festes der Nationen freudig klarstellte.

DIE SHOPPING-NÄCHTE WERDEN LÄNGER!

Am Freitag, den 04. September wird in Wörgl wieder ausgiebig gesoppt – und das bis in die Nacht hinein. Bis 22 Uhr ziehen die zahlreichen teilnehmenden Betriebe der Wörgler Innenstadt mit Sonderaktionen und Rabatten die Wörglerinnen und Wörgler in ihre Geschäfte. Rund um den nächtlichen Kauf-Event werden Modenschows und kleine Events für gute Stim-

mung, Action und Faszination sorgen.

AUTOFREIER TAG

Unter dem Motto „Nimm autofrei!“ ruft heuer wieder das Klima Bündnis Tirol zur Teilnahme am europaweiten autofreien Tag auf. Der „autofreie Tag“ steht in Wörgl ganz im Zeichen der sanften Mobilität. Wörgler Sozialvereine, die Stadtgemeinde Wörgl und die Stadtwerke Wörgl legen gemeinsam den Verkehr für einen Tag ins Relaxen, Spiel- und Genusssoasen werden geboten. Die Besucher können sich beim Straßenschach, Golf- und Tischfußball spielen austoben. Natürlich kommen auch unsere kleinen Gäste nicht zu kurz, denn auf diese wartet eine Spielstraße mit Kinderschminken und vielen Spielgeräten. Die Tirol Mobil Bar versorgt die BürgerInnen zusätzlich mit Informationen rund um das Thema umweltfreundliche Mobilität. Wir setzen ein Zeichen für unsere Umwelt!



© Dabernig



Der Filmwettbewerb am autofreien Tag widmet sich unter anderem dem Thema Umweltschutz.

TERMINE

Freitag, 28. August
Platzkonzert der Stadtmusikkapelle Wörgl, Stadtpark hinter dem Seniorenheim, 19 Uhr

Samstag, 29. August
Über die Gass'n, Innsbrucker Straße, 16.45 Uhr

Freitag, 4. September
Platzkonzert der Stadtmusikkapelle, Wörgl Stadtpark hinter dem Seniorenheim, 19 Uhr
Nightshopping 17 - 22 Uhr

Samstag, 12. September
5. Fest der Nationen, Josef Speckbacher-Straße, 13 Uhr
Dienstag, 22. September
autofreier Tag Bahnhofstraße, 11 Uhr

WÖRGLER BAUERNMARKT
jeden Samstag von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr vor dem City Center, Bahnhofstraße

Alle Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf energiemetropole.at und auf Facebook/[energiemetropole.worgl](https://www.facebook.com/energiemetropole.worgl)



Danke an alle Sommer-Gäste!

DER HERBST 2015 IM WAVE: SOMMERFINALE UND SAUNALAUNE

Wo könnte man die letzten warmen Tage besser genießen als im Freibereich des Wave? Außenlagune, Volleyballplätze, Freibecken, Abenteuerspielbach mit Sonnensegel und und und. Und wenn der Herbst doch einmal einen Schauer herblässt, übersiedelt man einfach in Tirols größtes Innen-Erlebnisbad. Lange dauert es nicht mehr, aber ganz ist der Wave-Sommer eben noch nicht vorbei: Bis zum 6. September bleibt das Freibad geöffnet, bis zum 13. September gilt die SunCard, die Wave-Sommersaisonkarte.

WIR MÖCHTEN UNS HIERMIT GANZ HERZLICH BEI UNSEREN TREUEN SOMMER-BADEGÄSTEN BEDANKEN. WIR FREUEN UNS SCHON AUF DEN NÄCHSTEN SOMMER! IHR ANDREAS RAMSAUER, GESCHÄFTSFÜHRER MIT SEINEM WAVE-TEAM.

SAUNIEREN SIE SICH IN DEN WINTER – DAS HERBSTPROGRAMM

Für alle Sauna-Fans gibt es gute Nachrichten: Ab 15.9. ist die Saunaresidenz der Römer wieder täglich geöffnet. Und dazu gibt es unser neu entwickel-

tes Herbst-Programm für den Zeitraum vom 15.9.2015 bis zum 15.10.2015 voller herbstlicher Ideen!

DER WAVE-SOMMER GEHT ZU ENDE

Freibad geöffnet bis 6.9.2015

SunCard, die Sommerkarte
gilt bis 13.9.2015



Saunieren wie die Römer in unserer Saunaresidenz

DIE SAUNARESIDENZ DER RÖMER IM HERBST 15.9. - 15.10.2015

- Montag: Sauna 1+1 gratis
- Dienstag: Candle Light ab 19 Uhr mit gratis Fruchttete bei den Außensaunen
- Mittwoch: Peelingaktion 1+1 gratis - mit arabischer Ölmischung
- Donnerstag: Apfelduft-Aufguss mit einem Apfel für jeden Teilnehmer
- Freitag: Kaffeenaufguss – zum Wachwerden
- Samstag: Spezialaufguss Orange mit Orangenaufgussmittel und einer gekühlten Scheibe Orange
- Sonntag: Family-Sunday – Kinder-Spezialaufguss und Süßigkeiten

ALLE INFORMATIONEN RUND UM UNSERE AKTUELLEN SAUNAZEREMONIEN FINDEN SIE AUF WWW.WOERGLERWASSERWELT.AT



Im Herbst gibt's wieder neue Saunazeremonien



Der neue Hyundai i40 Kombi
Erwarten Sie mehr.

Jetzt ab € 23.990,- inkl. Sunshine-Bonus
oder mit Premium Leasing ab € 169,-/Monat*

Auch als Business Class erhältlich: www.hyundai.at/firmenkunden

Premium Leasing

Das attraktive, ehrliche und transparente Leasing für die Hyundai Top-Modelle:

- ✓ keine Gebühren
- ✓ fixe Anzahlung
- ✓ 2,99 % Premium-Zinssatz



* Die Finanzierung ist ein Angebot der Denzel Leasing GmbH. 36 Monate Laufzeit, € 7.197,00 Anzahlung, € 11.994,29 Restwert, 15.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr € 146,09, effektiver Jahreszins 3,47%, Sollzinsen variabel 2,99%, Gesamtleasingbetrag € 16.793,00, Gesamtbetrag € 25.421,23. Alle Beträge inkl. MwSt., gültig bis 30.09.2015. Bonität vorausgesetzt. Angebote gültig bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf. Benzinmotor mit 135 PS sowie Dieselmotoren mit 116 PS und 141 PS lieferbar. CO₂: 110 - 140 g/km, Verbrauch: 4,2 l Diesel - 6,1 l Benzin/100 km. Symbolabbildungen.



Haspingerstraße 12
6330 Kufstein
Telefon 05372/61060
autohaus@unterberger.cc
www.unterberger.cc

ZWEI FAHRZEUGE UM JE € 169,- PRO MONAT*



Der neue Hyundai Tucson
Erleben Sie Veränderung.

Der neue Tucson überzeugt in seiner Klasse:
Großes Angebot an Motoren und Getriebe, größter Kofferraum mit 513 Liter, bestes Raumangebot, exzellenter Fahrkomfort, niedrigstes Geräuschniveau, intelligente Assistenzsysteme – jetzt selbst überzeugen und Probe fahren!

Jetzt ab € 23.990,- oder mit Premium Leasing ab € 169,-/Monat*



* Ausgenommen Rechtsgeschäftsgebühr
* Die Finanzierung ist ein Angebot der Denzel Leasing GmbH. 36 Monate Laufzeit, € 7.197,00 Anzahlung, € 11.994,29 Restwert, 15.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr € 146,09, effektiver Jahreszins 3,47%, Sollzinsen variabel 2,99%, Gesamtleasingbetrag € 16.793,00, Gesamtbetrag € 25.421,23. Alle Beträge inkl. MwSt., gültig bis 30.09.2015. Bonität vorausgesetzt. Angebote gültig bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf. Benzinmotoren mit 132 PS und 177 PS sowie Dieselmotoren mit 116 PS, 136 PS und 185 PS lieferbar. CO₂: 119 - 177 g/km, Verbrauch: 4,6 l Diesel - 7,6 l Benzin/100 km. Symbolabbildung.



VERMÜLLUNG UNSERER STADT WÖRGL

Auswüchse der Wegwerfgesellschaft machen auch vor unserer Stadt Wörgl und vor unseren umliegenden Bergen nicht Halt. Oftmals wird Abfall rücksichtslos einfach liegen gelassen und vielen fehlt das Bewusstsein dafür, was sie damit anrichten. Abfallentsorgung bedeutet Verantwortung gegenüber den Menschen und der Umwelt. Unser Leben hinterlässt Spuren, die der Umwelt schaden, wenn sie nicht verantwortungsvoll und professionell entsorgt werden.

Seit 2006 ist die Stadtwerke Wörgl GmbH für die Abfallwirtschaft der Stadt Wörgl zuständig. Dies betrifft insbesondere die Restmüll- und Biomüllentsorgung sowie den Betrieb des Wertstoffhofes. Seit Juni 2014 ist der neue Wertstoffhof in Betrieb, seither werden monatlich knapp 3.500 Einfahrten gezählt. Um eine bestmögliche Verwertung und Behandlung aller anfallenden Abfälle erreichen zu können, sind wir laufend bemüht, unsere Services zu verbessern.

Wertstoffhof - Öffnungszeiten NEU
Ab 01. September 2015 werden wir noch kundenfreundlicher und dehnen unsere Öffnungszeiten ganzjährig aus. **Unsere neuen Öffnungszeiten sind:**

**DIENSTAG UND FREITAG
VON 07.00 BIS 19.00 UHR
DURCHGÄNGIG UND**

**JEDEN SAMSTAG
VON 08.00 BIS 12.00 UHR**

PROBLEMZONE MÜLLSAMMELINSELN

Neben dem Wertstoffhof werden in Wörgl als zusätzlicher Service 72 Müllsammelinseln angeboten. Wahnsinnig viel Müll und zwar dort, wo er nicht hingehört. Restmüll in den Sammelboxen und völlig verschmutzte Sammelplätze trotz ständiger Sauberhaltung des städtischen Bauhofes sind leider allgegenwärtig. Eine Erklärung für die man-

gelafte Disziplin gibt es wohl nicht. Und es ist schon paradox. Niemand will durch die Stadt spazieren, umrahmt von aufgeplatzten Restmüllsäcken, von verwehten Kartons oder klebrigen Staniolpapierln. Trotzdem werden manche Mitmenschen zu Müllsündern. Sie tragen dazu bei, ihren eigenen Heimatort zu verschandeln.



UMWELTSCHUTZ STATT UMWELTSCHMUTZ

Durch richtiges und sortenreines Trennen und Sammeln von Abfällen trägt jeder Einzelne zur Ressourcenschonung und zum Umweltschutz bei. Für die Zukunft gilt das Prinzip Hoffnung – in die Jugend. Sie ist

von klein auf im richtigen Umgang mit Müll geschult. Hoffentlich setzen sich die Jungen auch durch. Für Fragen zu diesen Neuerungen steht das Team des Kundenbüros der Stadtwerke Wörgl per E-Mail unter

stadtwerke@woergl.at oder telefonisch unter 05332 72566 zur Verfügung. Alle Informationen sind auch auf der Homepage www.stadtwerke.woergl.at zu finden.

ALTPAPIERSAMMLUNG NEU – EIGENE ALTPAPIERTONNEN

In der Stadt Wörgl werden pro Jahr ca. 950 Tonnen Altpapier und Kartonagen gesammelt. Diese Fraktion ist grundsätzlich sehr gewichtig und die Entsorgung oftmals körperlich belastend. **Ab sofort kann jeder Wörgler Haushalt eine eigene Altpapier-Tonne anfordern.**

Ab 01.07.2016 werden die Altpapiercontainer bei den öffentlichen Müllsammelinseln entfernt. Dann ist die Altpapiersammlung ausnahmslos nur mehr über die häusliche Altpapier-Tonne sowie über den Wertstoffhof möglich. Eine eigene Altpapier-Tonne kann man jedoch immer anfordern.

Die Altpapier-Tonnen sind in **3 unterschiedlichen Größen** verfügbar. Während für einen Einfamilienhaushalt eine 240l-Tonne ausreichend sein sollte, stehen für Mehrfamilienhäuser Behälter mit 660l und für Wohnanlagen Behälter mit 1.100l Fassungsvermögen zur Verfügung. **Die kostenlose Entleerung** der Altpapier-Tonnen erfolgt bei Einfamilienhäusern in 4-wöchigen Intervallen, sonst wöchentlich.

Wer vom Angebot der häuslichen Altpapier-Tonne **nicht Gebrauch** machen will, kann das Altpapier und die Kartonagen zu den neuen Öffnungszeiten weiterhin beim **Wertstoffhof Wörgl** kostenlos abgeben.



VERROTUNG

Diese Gegenstände finden sich oft als Müll in der Natur wieder, von der Bananenschale bis zur Glasflasche. Die Zahlen bei den entsprechenden Gegenständen zeigen, wie lange es dauert, bis dieser Abfall in der Natur abgebaut wird und verrottet.

Die Daten (Durchschnittswerte) stammen von ATM (Abfallwirtschaft Tirol Mitte).

Bananenschale	Zigarettenpackung	Papiertaschentuch
0,5 - 1 Jahr	1 Jahr	5 Jahre
Zigarettenstummel	Kaugummi	Getränkepackung
5 Jahre	5 Jahre	50 Jahre
Plastikflasche	Aludose	Glasflasche
300 Jahre	500 Jahre	4000 Jahre



WÖRGLER ANGERFEST BEIM UNTERKRUMBACHER BAUERN

Zum 7. Angerfest auf dem Obstanger des Unterkrumbacherhofes in Wörgl, übrigens ein Bauernhof, der mitten in der Stadt direkt gegenüber vom Stadttamt liegt, lud die Bauernschaft von Wörgl ein. War es am Samstag verregnet, kamen trotzdem viele Wörglerinnen und Wörgler in Feierlaune, feierten bis spät in die Nacht hinein mit

den Alpenrosen-Buam, so Altbauer Peppi Egger. Am Sonntag ging dann die Post ab, Sitzplätze wurden rar, das Fest, ein richtiges Bauernfest, wo sich die Leut noch unterhalten können, lief bis in den späten Nachmittag. Natürlich wurde durch die „Alpis“ ein hervorragendes Musikprogramm für einen Frühschoppen geboten. Für tänzerische

Einlagen sorgte die Volkstanzgruppe Breitenbach mit ihrer Jugendgruppe. Für den lukullischen Bereich gab es köstliche Brod-Krapfn der Wörgler Bäuerinnen, Grillhendl und die traditionellen Bratwürste. Unter vorgehaltener Hand hieß es, dass dies das Wörgler Fest sei. Einfach ein Fest für jedermann meinten viele Besucher.

NIMM AUTOFREI

Am 22. September ruft das Klimabündnis Tirol zur Teilnahme am autofreien Tag auf.

Der autofreie Tag steht in Wörgl ganz im Zeichen der sanften Mobilität. Wörgler Sozialvereine, die Stadtgemeinde Wörgl und die Stadtwerke Wörgl legen gemeinsam den Verkehr für einen Tag in der Bahnhofstraße still und setzen damit ein Zeichen für eine bessere Zukunft. Den Besuchern wird für einen Tag die Bahnhofstraße als

blühende Stadtoase mit Möbeln aus Paletten zum Relaxen, Spiel- und Genussoasen geboten. Die Besucher können sich beim Straßenschach, Golf- und Tischfußball spielen austoben. Natürlich kommen auch kleine Gäste nicht zu kurz, denn es wartet eine Spielstraße mit Kinderschminken und vielen Spielgeräten. Die Tirol Mobil Bar versorgt die BürgerInnen zusätzlich mit Informationen rund um das Thema umweltfreundliche Mobilität.



ENDSPURT MIT PREISVERLOSUNG BEIM FAHRRADWETTBEWERB

Unter allen, die heuer für Wörgl beim Tirol mobil Fahrradwettbewerb in die Pedale getreten sind, werden nach Ende des Bewerbs im September tolle Preise verlost. Neben dem Mountainbike als Hauptpreis warten 10 Warengutscheine im Wert von je EUR 100.- auf alle fleißigen Radler. Bis zum 7. September können sich alle Zweiradfans

noch unter www.tirolmobil.at anmelden und nehmen ab einem Eintrag von 100 zurückgelegten Kilometern automatisch an den Verlosungen des Fahrradwettbewerbs sowie der Stadtgemeinde Wörgl teil. Beim Tiroler Fahrradwettbewerb geht es nicht um Schnelligkeit oder Höchstleistungen, mitmachen und gewinnen lautet die Devise.



Hervis und Stadtwerke stellen dieses Jahr den Hauptpreis

MarinasTipp

vom 9. bis 20. September 2015
-25%

**Sommerade
Bräune
behalten**

Aktion nützen!

KR-Martin-Pichler-Str. 4
6300 Wörgl
Telefon 05332 / 71300

SONNENSTUDIO
WELCOME SUN
SCHNEIDER

MO bis FR 09:00 - 20:00 h SA 09:00 - 18:00 h SO 10:00 - 18:00 h
info@sonnenstudio-woergl.at www.sonnenstudio-woergl.at

www.eu-design.at

EU-DESIGN

Wohnen mit Pfiff

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!

**Zuverlässig - Rundum-Service
und Termineinhaltung**

Sie planen eine Sanierung, einen Neubau oder wünschen Sie sich mehr Wohnkomfort? Mit unserem „Sorglos-Paket“ kümmern wir uns um alle Arbeiten und um Termineinhaltung!

EU-DESIGN • 6300 Wörgl
Kanzler-Biener-Str. 16
Tel: +43 (0)5332 70213
Mobil: +43 (0)664 1070213
Mail: mail@eu-design.at

Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Sommerkurse von Juni bis September!

S A P P L

deine Fahrschule
in Wörgl

8-Tage Schnellkurse!

- Ausbildung aller Führerscheinklassen
- Kurseinstieg jederzeit möglich
- genieß den Fahrspaß mit unserem neuen Cabrio und 7er-Golf's
- Mopedevents
- Staplerkurse
- Spritsparseminare
- Abholservice ...

... mit der SAPPL Erfolgsgarantie!

Bahnhofstraße 4a - 6300 Wörgl - Tel. 05332/72194 - www.fahrschule-sappl-woergl.at



FERIENREGION HOHE SALVE

TRADITIONSHERBST

05.09.2015
WEINFEST IN HOPFGARTEN

Zum 9. Hopfgartner Weinfest erwartet alle Weinfreunde am Marktplatz wieder eine feine Auswahl an Weinen aus Österreich, gepaart mit viel Musik und Gemütlichkeit in einer schönen Atmosphäre. Für die perfekte Weinberatung sorgen die Winzer persönlich. Beginn: 17 Uhr bis Mitternacht. Live-Konzert der Jazzband „SMALLTALK mit Anna Widauer (vocal)“ ab ca. 19.45 Uhr: Die bekannte Jazz Formation rund um Andreas Reiter wird zu Gast sein. Man kann sich auf Standards in bester Jazztradition sowie auf energiegeladene Grooves und dezenten Swing freuen.

06.09.2015
97. GELÖBNISWALLFAHRT MARIASTEIN

Zum Gedenken an die Treue und Opferbereitschaft der Tiroler Landessturmmänner von 1915 bis 1918 findet jährlich eine Gelöbniswallfahrt statt, die in der Gegenwart durch den Österreichischen Kameradschaftsbund fortgesetzt wird. Einmarsch: 09.15 Uhr. Feldmesse: 10.00 Uhr.

19.09.2015
ALMABTRIEB MIT HERBSTFESTL ANGERBERG

Meisterschaft im Seilziehen, Verkaufstand mit bäuerlichen Produkten, Haflingerreiten, Streichelzoo und Trettraktoren für Kinder. Gratis-Bummelzug für Eltern und Kinder vom Hotel Kraftquelle Schlossblick bis zum Ziederbergerhof. Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt! Bei jeder Witterung und freiem Eintritt! Beginn: 11 Uhr.

25.09.2015
TIROLER ABEND IN HOPFGARTEN

Mit flotter Musik und der Schuhplattlergruppe Hopfgarten in der Salvena. Beginn: 20.30 Uhr. Eintritt: € 9,00 pro Person.

26.09.2015
ALMABTRIEB UND BAUERNMARKT IN KELCHSAU

Wenn Sie Tiroler Tradition hautnah erleben möchten, dann sollten Sie sich dieses Fest in der Kelchsau keinesfalls entgehen lassen. Der kleine Ort mit seinem ursprünglichen Ortskern bietet die perfekte Kulisse für den Bauernmarkt am Almabtriebstag.

Traditionelle Handwerkskunst und Tiroler Schmankerl machen diesen Tag zu einem sehenswerten Ereignis. Beginn: ca. 09.30 Uhr bei freiem Eintritt.

EBENFALLS AM 26.09.2015
GROSSER ALMABTRIEB IN HOPFGARTEN

Hunderte geschmückte Rinder marschieren an diesem Tag durch Hopfgarten und werden dort auf ihrem Heimweg gebührend empfangen. Ab 11.00 Uhr spielt die Musik auf, es werden die ersten Gaumenfreuden des Tages, vom typischen, traditionellen Tiroler Schmankerl bis hin zu Edel-Schnäpsen, serviert. Beim Bauernmarkt kann man sich mit naturbelassenen Produkten aus der Region eindecken. Handwerker, die ihre traditionelle Arbeitsweise bewahren, stehen gerne bereit, um ihr Wissen weiterzugeben. Beginn: ca. 11.00 Uhr bei freiem Eintritt.

KULINARISCHE ALMWOCHEN AM HOPFGARTNER SALVENBERG

Während der Almabtriebszeit, vom 13. bis 27.09.2015, gibt's bei den Hüttenwirten auf der Hohen Salve traditionelle Köstlichkeiten aus der Tiroler Küche.

WEITERE TERMINE SEPTEMBER

- | | |
|---|---|
| 04.09. Night Shopping, Wörgl | 12.09. Fest der Nationen, Wörgl |
| 04.09. Fest der Diakonie, Kirchbichl | 22.09. Autofreier Tag, Wörgl |
| 05.09. Hopfgartner Weinfest, Marktplatz Hopfgarten | 26.09. Herbst- u. Familienfest beim Tennisplatz, Kirchbichl |
| 05.09. Kitzalp Hike 12-Stunden-Wanderung, Kitzbüheler Alpen | 27.09. Erntedankfest in Bruckhäusl |

NEUE VORTEILE MIT DER ENERGY.CARD

Als „Wunder von Wörgl“ wurde damals der Modellversuch mit dem Wörgler Freigeld von der Presse bezeichnet. Das Experiment war erfolgreich. Geldkreislauf und Wirtschaftstätigkeit wurden wiederbelebt, während das übrige Land tief in der Wirtschaftskrise steckte.

Das Interesse am Wörgler Freigeld stieg derart, dass über hundert weitere Gemeinden in ganz Österreich dem Beispiel folgen wollten. In Anlehnung an die Erfahrungen aus dem damaligen Ereignis setzt auch die energy.card auf die Kaufkraftbindung des regionalen Geldkreislaufes und schafft die Vereinigung von Bürgerfunktionen auf einer Karte.

Mittlerweile nutzen Wörglerinnen und Wörgler ihre registrierte energy.card als Zutrittsberechtigung für den Wörgler

Wertstoffhof und genießen einen 50%igen Zuschuss in der Wörgler Wasserwelt. Alle bereits über 16.000 aktiven Kundinnen und Kunden der energy.card können zusätzlich Vorteile bei den Shoppartnern der energy.card akquirieren und so funktioniert's:



Bei jedem Einkauf wird ein Rabatt gutgeschrieben, den der Partnerbetrieb

festgelegt hat. Dieser Betrag wird auf der jeweiligen energy.card gespeichert und kann bei allen shoppartnern der Energiemetropole Wörgl eingelöst werden. Der Guthabenstand kann jederzeit unter www.energycard.at oder mittels der energy.card Handy-App abgerufen werden.

Im Herbst 2015 warten auf alle energy.card Kundinnen und Kunden weitere Vorteile. Informationen zu aktuellen Aktionen und Serviceerweiterungen finden Sie unter www.energycard.at



SHOPPARTNER DER ENERGYCARD

- | | | |
|----------------------------------|----------------------------------|---|
| ▶ Alois Mayr Bauwaren GmbH | ▶ Elektro Seelaus | ▶ Mrs. Sporty – Wörgl |
| ▶ ASW IT-Solutions | ▶ festa della moda | ▶ Salon Zoczek |
| ▶ AWION | ▶ FLOREVA – Blumenbinderei | ▶ Shoppingworld4animals |
| ▶ Belle Esprit | ▶ Günther Ladstätter | ▶ Stadler Schuhfabrik |
| ▶ Berg Bauer – Sennstube | ▶ Haaser & Haaser | ▶ Stadtjuwelier HÜTTNER |
| ▶ Blumenhaus Walter Gwiggner | ▶ KOMMA Veranstaltungszentrum | ▶ Stadtwerke Wörgl |
| ▶ CARACAS | ▶ Kirschl | ▶ Tischlerei Unterberger |
| ▶ Schuhe – Accessoires – Taschen | ▶ Die Küche MM-Möbel | ▶ WAVE |
| ▶ central apotheke | ▶ Le Chat | ▶ ZANGERL 3x Wörgl
Papier, Bücher & M4 |
| ▶ Elektro Margreiter | ▶ Mia's | |
| | ▶ Mitterer Sport & Zweiradcenter | |

www.StadtJuwelier.at
Tel: 05332 75 6 13

StadtJuwelier HÜTTNER
CITY CENTER WÖRGL KISS KUFSTEIN

Zum goldenen Schmied & Uhrmachermeister

Schweizer Uhren Wertiger Schmuck

Service aller Marken vom Uhrmachermeister!
Größte Auswahl im Tiroler Unterland

RADO LONGINES TISSOT CK swatch PALIDO
MICHEL HERBELIN GUCCI SWAROVSKI GUESS JUNGHANS ICE watch

beim StadtJuwelier im CityCenter Wörgl und im Kiss Kufstein
www.StadtJuwelier.at Tel.: +43 5332 75613 info@stadtjuwelier.at

Alles für den Schulanfang beim StadtJuwelier Hüttner

Ice watch
CHANGE. YOU CAN.

Beim Kauf einer Ice Watch erhältst du einen Rucksack gratis dazu!

ab € 59,-

* solange der Vorrat reicht



Chefkoch Armin Wimmer am Herd.



Armin Wimmer und Landwirtschaftsminister Andrä Rupprechter



Überreichung der Auszeichnung „Bewusst Tirol“

IHR TRADITIONSGASTHAUS SEIT 400 JAHREN „WILDSCHÖNAUER BAHNHOF“ MITTEN IN WÖRGL

Im November 2006 hat Armin Wimmer den Wörgler Traditionsgasthof, ehemals Schrettl, übernommen: Der Wildschönauer Bahnhof pflegt echte Tiroler Wirtshauskultur. Hier trifft „Mann“ sich noch auf ein „Feierabend-Seitl“ oder zum „Kaschten“, aber auch zum Feiern mit Freunden und Familie. Armin und Anja haben es verstanden, alte Tradition eines echten Tiroler Gasthofes „aufleben zu lassen“.

ÜBER 400 JAHRE – EIN HERZLICHES „GRIASS DI“ IM ÄLTESTEN GASTHAUS VON WÖRGL

Erstmals wurde das Haus 1615 als „Crämer zu Wörgl“ genannt. Seit November 2006 ist Armin Wimmer nun Chef des Hauses an der Kreuzung in die Wildschönau. Damit kehrte der Gasthof zu seinem alten, aber weitgehend vergessenen Namen Wildschönauer Bahnhof zurück. „Ich wollte damit wieder an die alte Tradition eines echten Tiroler Gasthofes anschließen – sei es im Ambiente, in der Küche oder eben, was mir wichtig ist, im Namen“, so Armin Wimmer.

WIR KÖNNEN FESTE FEIERN

Ob im kleinen Kreis oder in großer Runde – Armin und Anja sind Ihre Ansprechpartner für Feierlichkeiten. Festlich gedeckte Tische ab 4 Personen oder die exklusive Nutzung für bis zu 50 Personen, hier finden Sie die passenden Möglichkeiten. Ein Menü individuell nach Ihren Wünschen und Vorstellungen oder auch die Ideen des Küchenchefs werden Sie überzeugen. Von Familienfeiern bis hin zum Firmenevent, Weihnachtsfeier oder Geburtstagessen – für jeden Wunsch die passende Idee!

GAST SUCHT EIN ZIMMER?

Da sind Sie hier genau richtig. Die 10 gemütlichen Doppelzimmer sind alle komplett renoviert und mit Flat-TV ausgestattet. Damit der Tag so richtig gut beginnen kann, starten Sie mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet. Wenn Sie am Nachmittag von Ihrem Ausflug zurück sind, genießen Sie ein gut gezapftes Pils in unserem Biergarten vorm Haus. „... Da dann Prost!“

TIROLER WIRTSHAUSKULTUR – KULINARISCHES ERBE UND GENUSSREGION ÖSTERREICH

„Man muss schmecken, wo’s herkommt“, so das Motto des Küchenchefs Armin. Die Küche bietet regionale Produkte mit Zutaten aus der Region und natürlich Tiroler Spezialitäten. Wählen Sie aus einer umfangreichen Speisekarte, welche von den Tiroler Klassikern oder typischen Brotzeiten bis hin zum heimischen Rindersteak oder leckeren Desserts reicht. Ein besonderer Gaumenschmaus ist das Lamm- und Kitzfleisch aus eigener Zucht! Überzeugen Sie sich von der guten Küche; der Betrieb für überdurchschnittliche Qualität wurde ausgezeichnet mit dem AMA Gütesiegel und „Bewusst Tirol“!

CATERING GEFRAGT? DER PERFEKTE PARTYSERVICE MIT ALLEM KOMFORT!

Armin und sein Team liefern Ihnen aber auch die Köstlichkeiten seiner Küche nach Hause oder in eine von Ihnen gewünschte Räumlichkeit. Sie werden bestimmt überzeugt sein, wenn Sie den Partyservice einmal genutzt haben, denn bei ihm wird alles geliefert, Geschirr, Besteck, Gläser und selbstverständlich das ausgewählte Menü!



Wildschönauer Bahnhof damals



Wildschönauer Bahnhof heute

„GRIASS ENK IM GASTHOF WILDSCHÖNAUER BAHNHOF, ARMIN UND ANJA MIT TEAM

Innsbruckerstr. 6, 6300 Wörgl
Gasthof Wörgl – Gasthaus mit Gastgarten

Von Montag bis Sonntag 9-24 Uhr geöffnet!
Telefon: 05332 70836

E-Mail: armin.wimmer@chello.at
www.wildschoenauer-bahnhof.at



Gemütlichkeit am Stammtisch

UNTERGUGGENBERGER INSTITUT BEI AEMS SOMMER-UNI WIEN



Referent Heinz Hafner und Obfrau Veronika Spielbichler vom Unterguggenberger Institut bei der AEMS-Sommer University in Wien.

„The Wörgl phenomenon and regional economies“ waren auch heuer wieder Thema bei der Sommeruniversität vom 15. Juli – 31. Juli 2015 unter dem Arbeitstitel „Alternative Economic and Monetary Systems“, die zum zweiten Mal von der OeAD-WohnraumverwaltungsGmbH in Kooperation mit der Gemeinwohl-Ökonomie an der Universität für Bodenkultur in Wien organisiert wurde. Das Unterguggenberger Institut war wieder eingeladen, zu diesem Thema mit den Studierenden zu arbeiten. Konkrete Handlungsansätze und die Herangehensweise beim Währungs-Design vermittelte IT-Profi Heinz Hafner im Rahmen des Workshops

am 24. Juli und beantwortete gemeinsam mit Obfrau Veronika Spielbichler in der Diskussion mit den TeilnehmerInnen Fragen dazu.

Thematischer Ausgangspunkt der Sommer Universität ist die Frage nach alternativen und innovativen Modellen eines nachhaltigen Finanz- bzw. Wirtschaftssystems. In Vorträgen, Workshops und hochkarätig besetzten Diskussionsrunden wurden über 30 Studierende aus über 20 Nationen mit neuen Ideen konfrontiert und konnten eventuell bereits Bekanntes vertiefen. Weitere Info auf www.unterguggenberger.org

EURO-BUS BESUCHT WÖRGL

Das Euro-Info-Tour Team war vor Ort, um die neue 20-Euro-Banknote vorzustellen. Ein ganz besonderes Sicherheitsmerkmal des neuen 20ers ist das durchsichtige Fenster, in dem die mythologische Gestalt „Europa“ zu sehen ist. Noch bevor die Banknote am 25. November in Umlauf kommt, konnte sie beim Euro-Bus in Händen gehalten werden. Der Euro-Bus war außerdem eine

wichtige Anlaufstelle für den Service des kostenlosen Schilling-Euro-Tauschs. Insgesamt wurden in Wörgl rund 220.000 Schilling getauscht. Beim Gewinnspiel konnten die Besucherinnen und Besucher in Wörgl ihre Euro-Kenntnisse unter Beweis stellen. Bürgermeisterin Hedwig Wechner persönlich überreichte die Gewinne an Susan Weber und David Kronsteiner.






LEHRABSCHLUSS AUF DEM ZWEITEN BILDUNGSWEG IN IT UND TECHNIK

Informationstechnologie
 Fachausbildung IT – Technik
 14.09.15-25.05.16
 Fachausbildung IT – Informatik
 15.09.15-19.05.16

Technik
 Fachausbildung Elektroinstallationstechnik
 29.09.15-24.05.16
 Fachausbildung Elektrobetriebstechniker
 07.09.15-13.06.16
 Fachausbildung Installations- und Gebäudetechniker – Hauptmodul Gas- und Sanitärtechnik
 27.11.15-04.06.16

Information und Anmeldung
 t: 05 90 90 5-7271 | e: andreas.darnhofer@wktirol.at

tirol.wifi.at

DIE ZWEITE CHANCE FÜR ERSTKLASSIGE TYPEN

WER DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG NACHHOLEN WILL, BEKOMMT JETZT DIE ZWEITE CHANCE DAZU.

Das WIFI Tirol bietet sowohl in der IT als auch im Technikbereich eine breite Palette an Lehrabschlüssen im zweiten Bildungsweg.

Sie sind ein begeisterter IT-Techniker oder Informatiker? Ein Praktiker, dem die Praxis so wichtig war, dass er kopfüber ins Berufsleben eingestiegen ist und verpasst hat, einen Abschluss zu erwerben?

Sie möchten den Lehrabschluss in der Elektrotechnik oder in der Installations- und Gebäudetechnik nachholen?

Am WIFI Tirol können die Lehrabschlussprüfung in den IT-Bereichen IT/Technik und IT/Informatik sowie in den Technikbereichen Elektrotechnik und Installations- und Gebäudetechnik kompakt und berufsbegleitend nachgeholt werden.

Alle Kurse garantieren eine individuelle Betreuung, da die Teilnehmerzahl mit max. zehn Personen limitiert ist. Dadurch schaffen 90 Prozent der Teilnehmer die Lehrabschlussprüfung bereits beim ersten Antreten.

Die nächste Chance startet im Herbst 2015 <werbung>



LATE NIGHT SHOPPING AM 4. SEPTEMBER

Wenn Einkaufen zum Erlebnis wird, dann ist Wörgl ohnehin ein heißes Pflaster. Wenn sich dann noch die Kaufleute zusammenschließen, um ein „Late Night Shopping“ zu organisieren, dann ist das ein ganz besonderes Erlebnis. Unter dem Motto „Tausend und eine Nacht“ verwandelt sich Wörgl in einen orientalischen Bazar, mit allem, was dazugehört.

Spaß und Unterhaltung sind beim Einkaufen mittlerweile nicht mehr weg zu denken. Der Trend zu mehr Erlebnis ist Verpflichtung. So ist in Wörgl einfach nur Ware feilzubieten schon lange nicht mehr „en vogue“. Und so erwartet die Gäste am 4. September ab 17.00 Uhr einmal mehr ein Unterhaltungskonzept, das seinesgleichen sucht. Im Tiroler Unterland zumindest. Diesmal steht das Late Night Shopping ganz im Zeichen von „Tausend und einer Nacht“, werden orientalische Träume aus einer längst vergangenen Zeit Wirklichkeit. Und so sorgen Bauchtänzerinnen in Originalkostümen für ein ganz besonderes Ambiente, ist Sindbad und seine Abenteuer allgegenwärtig. Natürlich darf die orientalische Lebenskultur dabei nicht zu kurz kommen. Dafür sorgt die Gastronomie, um diesem Abend einen ganz besonderen Flair zu verleihen. Und so bleibt es auch diesmal den Besuchern überlassen, ob sie einfach nur die orientalische Stimmung genießen wollen oder sich auf die Suche nach dem einen oder anderen Schnäppchen in die zahlreichen Boutiquen und Geschäfte begeben. Wer die Wahl hat, hat die Qual. Denn das Angebot ist allemal paradisiatisch.



EIN HÖHEPUNKT IST ZU WENIG

Und so erwartet auch im September die Besucher eine Modeschau ab 19.30 Uhr direkt in der Bahnhofstraße. Unter freiem Himmel. Einmal mehr werden dann die heimischen Händler mit ihren stimmigen Kreationen, perfekt von Models aller Altersgruppen in Szene gestellt, das Publikum begeistern. Und so präsentiert sich Wörgl einmal mehr als Einkaufsstadt mit dem besonderen Flair. Und wenn der Wettergott ein Einsehen hat, dann steht einem einmaligen Einkaufserlebnis nichts im Weg.

Powered by
 Ferienregion Hohe Salve Wörgl
 Weitere Infos beim Tourismusverband
 Ferienregion Hohe Salve Wörgl



Willkommen beim Wohnbau mit „inneren Werten“ von...

UNTERRAINER Holzbau GMBH

Wir verwirklichen Ihr Eigenheim!

Thomas Oberschneider
 selbst. Handelsvertreter/Zeichenbüro
 Brixentalerstrasse 61, 6300 Wörgl
 ☎ +43 (0)660 360 55 99
 thomas@holzbau-unterrainer.at
www.holzbau-unterrainer.at



Holzbau Unterrainer GmbH, Schlaitnerstr. 2, 9951 Ainet/Osttirol

WÖRGLER „KULTURSTAMMTISCH-FINALE“ IM OKTOBER 2015



Auf Einladung des Kulturreferenten Mag. Johannes Puchleitner stellten Luggi Ascher und sein Team das Komma Wörgl mit Profitcenter und Verein Komma Kultur vor und die Stadtmarketing Mitarbeiterin BBA Brigitta Merkl die Arbeit des Stadtmarketings für die Kultur in Wörgl.

KOMMA WÖRGL - KULTURTRÄGER DER STADT

„Als vor 19 Jahren am 13. Oktober 1996 das Komma eröffnet wurde, war noch nicht klar, was draus wird“, erklärte Luggi Ascher, der das Haus seit Beginn sehr erfolgreich führt und dabei die Strategie verfolgte, den Betrieb in Profit-Center und Vereinsnutzung/Kulturbetrieb zu splitten. Ein Meilenstein war 2001 die Gründung des Vereines Komma Kultur, dessen Mitgliederstand sich bei 270 bis 300 eingependelt hat. Im Profitcenter werden jährlich 120 bis 150 Veranstaltungen abgewickelt, der Verein Komma Kultur organisierte im Vorjahr 69 Veranstaltungen. Mittlerweile gehen jährlich im Komma rund 60.000 Menschen ein und aus. Prinzip dabei: Jeder Veranstalter zahlt Miete, auch die Stadt Wörgl bei

den Gemeinderatsitzungen. Als dritte Location, die sich in der Verwaltung des Wörgler Veranstaltungszentrums befindet, kam schließlich noch 2012 die Galerie am Polylog in der Josef Speckbacher-Straße dazu.

DAS STADTMARKETING & WÖRGLS KULTURARBEIT

Einen Überblick über die Arbeit der Stadtmarketing GbmH für die Wörgler Kultur gab Stadtmarketing-Mitarbeiterin BBA Brigitta Merkl: „Das Stadtmarketing trägt in unterschiedlichen Bereichen bei, die Rahmenbedingungen für Wörgls Kulturtreibende zu fördern, sei es als Förderer der Galerie am Polylog, als Veranstalter des Stadtfestes, Christkindlmarktes, des Erlebnistages der Bergbauern oder als Unterstützer von Kulturveranstaltungen vom CoverMe Festival bis hin zu besonderen Anlässen wie u.a. der 20 Jahr-Feier von ARTirol. Nicht zuletzt leistet das Stadtmarketing einen Beitrag zur Kulturarbeit in der Berichterstattung im Wörgler Stadtmagazin und schlägt Brücken zwischen Sozialem und Kulturellem mit dem Projekt Licht für Wörgl!“

Die Homepage Energiemetropole dient ebenso als Öffentlichkeitsplattform wie die Nutzung von Social Media. Zukunftsmusik ist noch die Nutzung der energy card für Vereine, die Luggi Ascher und sein Team andenken. Die Rabatt-Sammel- und Gutscheinkarte hat sich mittlerweile gut etabliert und ist aufgrund ihrer Bürgercard-Funktion für den Zutritt zum Wertstoffhof in jedem Wörgler Haushalt

vorhanden.

KOMMENDE KULTURVERANSTALTUNGEN IN WÖRGL

Beim Ausblick auf kommende Kultur-Events nannte Mag. Puchleitner das Fest der Nationen am Samstag, 12. September, das erstmals in Zusammenarbeit mit dem Verein Komm!unity in Kooperation mit dem Jugendausschuss und der Stadtmarketing GmbH ausgetragen wird. Im Oktober und November warten zahlreiche kulturelle Veranstaltungshighlights auf Musik-, Theater- und Kunstbegeisterte.

So verspricht „Jazz'n More“ in der Zusammenarbeit von Komma, Jeunesse, Nischenklänge und SPUR Feinstes für die Ohren, der Verein am Polylog lädt zur neuen Ausstellung „Patrick Roman Scherer – Zeichnungen“ und Wörgls Theaterbühnen starten im Herbst mit Aufführungen neuer Stücke. Darüber hinaus lädt die KulturZone jeden Freitag zu Chill & Grill, organisiert gemeinsam mit der Gaststubenbühne und den Stadtwerken das 3. Wörgler Kurzfilmfestival im September, das Heimatmuseum öffnet seine Türen in der Langen Nacht der Museen im Oktober und das Unterguggenberger Institut setzt seine Filmreihe Ende September mit „Population Boom“ im Tagungshaus fort.

Der letzte Kultur-Stammtisch der Gemeinderatsperiode wird am Donnerstag, 15. Oktober 2015, um 20 Uhr im Vortragssaal der Landesmusikschule stattfinden.

Christoph Kronthaler RE/MAX Alpin

A-6330 Kufstein, Kreuzgasse 2
Tel: +43 (0) 5372 66 77 4 - 13
Fax: +43 (0) 5372 66 77 4 - 50
Mobil: +43 (0) 664 460 07 49
c.kronthaler@remax-alpin.at



Schwendt, Haus 1611/2191
Hochwertiges Einfamilienhaus im Grünen!
4 Zi., ca. 136 m² Wohnfläche, 1 Bad, 2 WCs,
1 Terrasse, 15 m² Balkon,
Kaufpreis: € 475.000,- HWB: 101/D
Christoph Kronthaler +43 (0) 664 460 07 49



Langkampfen, Büro 1611/2190
Helle und sympathische Bürofläche
ca. 126 m² Nutzfläche im 1. Obergeschoß,
4 Zi., 2 WCs, ausreichend Stellplätze vorhanden,
Mietpreis: € 1.305,36 HWB: 65/68/C
Christoph Kronthaler +43 (0) 664 460 07 49



Wörgl, Wohnung 1611/2153
Zentrale 4-Zi-Wohnung zu verkaufen!
ca. 134 m² Wohnfläche im 1. Obergeschoß,
Balkon mit ca. 7 m², eigenes Kellerabteil,
Kaufpreis: € 250.000,- HWB: 147/D
Christoph Kronthaler +43 (0) 664 460 07 49

...alles aus
einer Hand.

www.remax-alpin.at Von der Finanzierung bis zur Versicherung

NEUE SERIE: WÖRGLS KULTURPREISTRÄGER

Wörgler Mundartdichterin und Kulturehrenpreisträgerin 2014

Die Wörgler Mundartdichterin Anna Hausberger, die am 30. September ihren 90. Geburtstag feiert, hatte zwar immer schon ein literarisches Interesse, fand aber erst in ihrem zweiten Lebensabschnitt die Zeit und Muße, sich dieser



Die Wörgler Mundartdichterin Anna Hausberger bei der Verleihung des Kulturehrenpreises der Stadt Wörgl im November 2014 mit Bürgermeisterin Hedi Wechner (links) und Kulturreferent Mag. Johannes Puchleitner (rechts).

Leidenschaft intensiver zu widmen.

Nach Abschluss der Volks- und Hauptschule erlernte sie zunächst in der Innsbrucker „Ferrari-Schule“ das Schneiderhandwerk, das sie auch noch lange nach ihrer Heirat mit Johann Hausberger im Jahr 1946 ausübte. Nach Abendkursen in Maschinschreiben und Buchhaltung wechselte Frau Hausberger ihren Beruf und wurde Büroangestellte.

Erst Mitte der 1980iger Jahre hatte sie dann endlich mehr Zeit für die Literatur. 1992 erschien ihr erster Gedichtband „Übers Jahr“ mit Zeichnungen von Kurt Sommerauer. Radio Tirol strahlte bei „Heidy's Wunschkonzert“, bei „Stübele voll Sonnenschein“ und in Sendungen mit Prof. Franz Posch ihre selbst vorgelesenen Gedichte aus. 2002 erschien der zweite Gedichtband „Kraut und Ruam“ mit Zeichnungen ihrer Schwiegertochter Edda Hausberger (geb. Sommerauer). Bald darauf ergab sich die Gelegenheit, gemeinsam mit Franz Posch die Abendvolksmusiksendung um 18.00 Uhr auf

Radio-Tirol zu gestalten. Darüber hinaus wurden Gedichte, Anekdoten und Geschichten in mehreren lokalen Heften und Büchern veröffentlicht, so etwa im Buch „Manchmal sind wir randvoll“ einer Projektgruppe der HAK für Berufstätige oder in dem von Josef Zangerl herausgebrachten Buch „Sunnsseitig – Heiteres und Weiteres aus Alt-Wörgl“. Zuletzt erschien 2011 das Büchlein „Unten geht's uh“ mit Gedichten und Erzählungen. Als Vortragende bei diversen Dichterlesungen und Veranstaltungen begeisterte Anna Hausberger stets Jung und Alt mit ihren meist humorvollen Mundartgedichten, die vielfach aus dem täglichen Leben gegriffen sind.

Als Anerkennung, Würdigung und Dank für ihre Leistungen im kulturellen Leben wurde Anna Hausberger im November 2014 der Kulturehrenpreis der Stadt Wörgl verliehen. Wir gratulieren von ganzem Herzen zum 90. Geburtstag und danken für ihren Einsatz und ihr Bemühen zur Bewahrung und Wertschätzung Wörgler Zeitgeschichte!

CARACAS

schuhe - mode - accessoires

**DIE NEUE HERBSTKOLLEKTION
IST DA!**

**NIGHT-SHOPPING
AKTION AM
4. SEPTEMBER**



Bahnhofstraße 44 · 6300 Wörgl
Tel.: 05332/75356
schuhe@caracas-shop.at

RUSSISCHES TEMPERAMENT UND WIENER SCHRAMMELN BEGEISTERTEN PUBLIKUM

Im Rahmen des Academia-Preisträgerkonzertes eroberte die aus Moskau stammende Mezzosopranistin Polina Artsis mit einem ausgewogenen Programm und ihrer phänomenalen Bühnenpräsenz ebenso die Herzen des Publikums wie die Neuen Wiener Concert Schrammeln beim bereits traditionellen Volksmusikabend der Academia Vocalis.



Polina Artsis ist eine würdige Preisträgerin. Darin waren sich alle im Auditorium einig. Bereits zu Beginn überzeugte sie in Antonio Vivaldis „Nel profondo cieco mondo“ und ließ damit mehr erwarten.

Diesen Hoffnungen wurde sie dann auch voll und ganz gerecht. Phänomenal ihr „Erlkönig“, der in der Interpretation wie auch im Schöngesang nichts zu wünschen übrig ließ, außergewöhnlich ihre Darstellung des jüdischen Volksliedes „Oj, Mame, schlag mich nicht“, bei dem Artsis frech kokettierend das Publikum verzauberte und in ihren Bann zog. Souverän auch Oresta Cybriwsky am Klavier, die virtuos zum Gelingen dieses Abends beitrug. Lang anhaltender Ap-

plaus war die verdiente Belohnung für einen einmaligen Konzertabend. Wie immer bei derartigen Konzerten konnte sich auch der vielversprechende Nachwuchs vorstellen. An diesem Abend war es das Streichquartett „Boys Only“ der Landesmusikschule Wörgl, das den 1. Preis beim Landeswett-



„Wir backen unser Brot noch selbst!“

Und das ganz ohne chemische Konservierungsmittel, ohne genmanipulierte Rohstoffe und Geschmacksverstärker! Dafür lassen wir unseren Broten Zeit zum „Reifen“.

Mit selbstgezüchteten Weizensauerteigen, Roggensauerteigen und „Dampfn“ - so wie früher. **Überzeugen Sie sich selbst!**

mitterer
brot ist leben

Wörgl, Innsbrucker Straße 1
Wörgl, Bahnhofstraße 37

bewerb „prima la musica“ in Tramin gewann. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Ehrung zweier verdienter Mitglieder der Academia Vocalis. Charlotte Sengthaler sowie Ing. Martin Mey erhielten aufgrund ihrer jahrelangen besonderen Verdienste um den Verein die Ehrenurkunde überreicht.

Dass die Musik von der regionalen Lebensart beeinflusst ist, ist keine neue Lebensweisheit. Neu ist allerdings, dass der „Wiener Schmäh“ hier in Tirol ankommt. Und wie. Das zeigte der Volksmusikabend der Academia eindrucksvoll. Verantwortlich dafür zeichneten die „Neuen Wiener Concert Schrammeln“, die durch musikalische

Perfektion, geniale Interpretation, Witz und Lockerheit überzeugten. Am Ende stand ein perfekter, begeisternder Abend, den das Publikum mit viel Applaus und Appetit nach mehr honorierte. So bestätigt sich, was viele schon vermuteten: ein einfaches, bodenständiges Rezept, perfekt serviert, bleibt unvergessen.

WÖRGLER KINDEROPER MAX & MORITZ GEHT IN DIE ZIELGERADE



Jede Menge Spaß und viel gelernt - so lautete das Resümee nach dem Jugend- und Kinderworkshop der Academia Vocalis, der schon ganz im Zeichen der nächstjährigen Kinderoper-Produktion „Max & Moritz“ stand. 35 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 18 Jahren wurden von Profis interdisziplinär unterrichtet. „Unser Motto heuer waren Gesangsübungen und Textin-

terpretation“, teilte Projektleiterin Maria Knoll Madersbacher beim abschließenden Konzernachmittag im Vortragssaal der Landesmusikschule mit und freute sich, dass von den 35 „Ministudenten“ bereits 17 auch im Vorjahr beim JUKI-Workshop dabei waren. Die Vorbereitungen für die Kinderoper-Produktion 2016 laufen bereits auf Hochtouren - das Libretto ist da, Wörgls Nachwuchs-Ausnahmemusiktalent Christian Spitzenstätter komponiert die Musik und wird mit seinem Orchester Komp.Art auch die Umsetzung übernehmen. Die Academia Vocalis bringt die erforderlichen finanziellen Mittel auf. Erste Sponsoren-Zusagen, auch vom Land Tirol und der Stadt Wörgl, liegen bereits vor. Dass nach den beiden bereits sehr erfolgreichen Kinderoper-Produktionen „Das

tapfere Schneiderlein“ und „Das Dschun- gelbuch“ die Academia Vocalis nun die Lausbubenstreiche von Max und Moritz als Motiv für das neue Auftragswerk ausgewählt hat, liegt daran, dass Autor Wilhelm Busch das Vorbild für seine legendäre Episode mit dem Scheidermeister Böck in Wörgl gefunden haben dürfte - das ergaben die Recherchen von Hans Hömberg und Wörgls Stadtarchivar Hans Gwiggner. Sehr zufrieden mit dem Resultat der Woche zeigte sich auch Prof. Friedrich Madersbacher, künstlerischer Leiter der Academia Vocalis - mit diesen Talenten habe man bereits die Basis für die Besetzung. „Max & Moritz“ wird dann nach Schulbeginn eine Woche lang für Schulen vormittags aufgeführt, zusätzlich sind ein bis zwei Abendvorstellungen geplant.

KULTURZONE POETRY SLAM GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE

Acht TeilnehmerInnen kämpften im Dichterwettbewerb in der Wörgler KulturZONE am 17. Juli unter der Moderation von Stefan Abermann um die Gunst des Publikums.

Beim vergnüglichen Abend mit kreativen Beiträgen füllten sich wieder die Zuschauerreihen. Mindestens zwei Texte, nicht länger als fünf Minuten, brachte jeder der acht Teilnehmer des KulturZONE Poetry Slams am 17. Juli 2015 zum Dichterwettbewerb mit, der aufgrund des Abend-Gewit-

ters indoor über die Bühne gehen musste. Martin Fritz, Franz Osl, Hannes Gwiggner und Lorenz aus dem Stubaital traten gegen vier Mädels an - Käthli, Christina, Lisa Prantl und Teresa Hoser. Wie immer galt auch diesmal: Dabei sein ist alles! Wer schließlich das Slammer-Sackerl abstaubt, ist zweitrangig. Wer Lust hat, bei der nächsten Literatur-Performance in der KulturZONE dabei zu sein, sollte sich den nächsten Poetry-Slam-Termin am 17. Oktober 2015 schon vormerken.



**AUTOSPENGLEREI
AUTOLACKIERUNG
INDUSTRIELACKIERUNG
...ALLER MARKEN!**

KAROSSERIE & LACK EMBACHER

www.karosserie-embacher.at

+43 5338 7366 | INFO@KAROSSERIE-EMBACHER.AT
KAROSSERIE & LACK EMBACHER | LUNA 43 | 6250 KUNDL

DER VEREIN AM POLYLOG ZEIGT ROMAN PATRICK SCHERER

Die Zeichnung ist wieder gefragt. Jüngste Ausstellungen wie die diesen Sommer in der Wiener Albertina laufende „Drawing Now“ zeigen das wieder erwachte Interesse an den zeitgenössischen Möglichkeiten des Zeichnens.

Patrick Scherer, 1988 in Wörgl geboren und seit 2011 an der Akademie der Bildenden Künste Wien in der Klasse Gunter Damisch, arbeitet ausschließlich als Zeichner. Erste internationale Aufmerksamkeit erreichte er in der vielbeachteten Ausstellung „Die Zukunft der Malerei“ im Esslmuseum Klosterneuburg 2014/2015. Unter 756 Bewerbun-

gen war Scherer bei den 23 ausgewählten Positionen dabei. Aus dem Katalogtext: „In den Zeichnungen von Patrick Roman Scherer ist alles bildwürdig: ein Sofa, ein Maschendrahtzaun, ein Strommast, eine Putzmaschine. Die meist kleinen Blätter lesen sich wie ein künstlerisches Skizzenbuch. Aufregend wird es, wenn der Künstler mit seinen Zeichnungen in den Raum geht, wenn aus einem großen Blatt Papier eine Picknickdecke wird, gedeckt mit Tellern, Gläsern und Kuchen voller abstrakter Strukturen und figurativer Geschichten.“ Zuletzt waren seine Arbeiten im Leopold Museum Wien auf der „Art Austria“ zu se-

hen. In der Galerie „Am Polylog“ zeigt Patrick Roman Scherer nun seine erste große Einzelpräsentation mit neuesten Arbeiten. Zur Ausstellung spricht Gunter Damisch.



Patrick Roman Scherer, o.T., Bleistift auf Papier, 2015

FILMVORFÜHRUNG POPULATION BOOM

Das Unterguggenberger Institut setzt im Herbst in Kooperation mit Tagungshaus und Grüner Bildungswerkstatt Tirol seine Filmreihe mit der Doku „Population Boom“ fort. Der 90 Minuten-Film von Werner Boote wird am Dienstag, 29. September 2015, um 19:30 Uhr im Tagungshaus Wörgl bei freiem Eintritt gezeigt. Nach dem großen Kinoerfolg von „Plastic Pla-

net“ bereist der preisgekrönte Dokumentarist Werner Boote unseren Planeten und untersucht für POPULATION BOOM ein jahrzehntelang festgefahrenes Weltbild. Mit einprägsamen Bildern und spannenden Interviews kommt der Regisseur den globalen Interessen von Wirtschaft und Macht auf die Spur. Der Film räumt mit etlichen Mythen auf und zieht verblüffende

Vergleiche: So könnte beispielsweise die gesamte Weltbevölkerung in Österreich Platz finden - und jeder hätte immer noch 11 m² zur Verfügung. Der Rest der Welt wäre dann menschenleer ...

Nach der Filmvorführung sind alle herzlich zur Diskussion in entspannter Atmosphäre eingeladen.

CHRISTIAN BAKANIC'S TRIO INFERNAL

Auf Einladung des Kulturvereins Nischenklänge gastiert der österreichische Akkordeonist und Komponist Christian Bakanic mit seinem Trio Infernal am 26.09.2015 im KOMMA Wörgl.

Entstanden aus der Rhythmusgruppe der Band Beefólk, gilt es für die virtuosens Musiker des Trios neue Wege zu beschreiten.

Dabei lassen sie die Klischees nur so lodern, denn mit einem klassischen Akkordeon Trio haben Christian Bakanic (Akkordeon, Keyboard, Percussion), Christian Wendt (Kontrabass, E-Bass) und Jörg Haberl (Schlagzeug) nicht viel gemeinsam. Sie sind Botschafter zwischen den Klangwelten von Jazz, Tango und modernen Grooves der Club-Szene wie House und Drum'n'Bass. Dabei sehen sie sich nicht als Grenzgänger, sondern als Brückenbauer zwischen den Stilen. Als Resultat präsentieren die drei



hochkarätigen Musiker ein vibrierend lebendiges Klangergebnis, das gewohnte Stile durchbricht und Grenzen aufhebt - Musik, reich an Freiheit, Leidenschaft, Virtuosität und Ideenreichtum.

www.christianbakanic.com

Kartenvorverkauf unter: kultur@nischenklaenge.at, im Komma Wörgl, bei Bücher- Papier Zangerl Wörgl, Papier+ Bücher Ögg Kufstein, in allen Raiffeisenbanken Tirols, in allen ÖT- Filialen

VVK: Direkt beim Veranstalter: € 18.- (zzgl. Spesen bei Versand),

andere Vorverkaufsstellen: € 18.- zzgl jeweiliger VVK-Gebühren
AK: € 21.-
Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr

Veranstalter:
Kulturverein Nischenklänge
www.nischenklaenge.at

AUF ZUM WÖRGLER KURZFILM-FESTIVAL 2015



Am 18. September 2015 laden die KulturZONE und die Gaststubenbühne Wörgl in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Wörgl zur dritten Auflage des Wörgler Kurzfilm Festivals, und zwar im eigens aufgestellten Zelt am ZONE-Freigelände in der Brixentalerstraße 23. „Der ganze Abend soll ein Filmerelebnis werden. Filmemacher treffen auf Interessierte, tauschen sich aus

und zeigen einfach, was die Independent-Szene zu bieten hat!“, freuen sich Stefan Peschta und Dominic Kainzner, auf deren Idee das Festival beruht. Das Kurzfilmfestival wird heuer erstmals im Zelt im Rahmen eines Dreitage-Programmes mit Stadtteil- und Spielefest am 19.9. ab 14 Uhr in der Brixentaler Straße und Jazz-Brunch am Sonntag, 20.9. ab 10 Uhr durchgeführt.



www.peugeot.at

DER NEUE PEUGEOT 208 SETZT IHRE ENERGIEN FREI

PEUGEOT OFFICIAL TOTAL CO₂-Emission: 79-104 g/km, Gesamtverbr.: 3,0-4,8 l/100 km. Symbolfoto

MIET MICH ab € 208,- Mtl.¹⁾: KEINE ANZAHLUNG | 4 JAHRE | INKL. GARANTIE, WARTUNG UND VERSCHLEISSTEILE | 1 JAHR KASKO GRATIS

1) Aktion gültig bis 30.09.2015 bzw. bis auf Widerruf. Weitere Details auf www.peugeot.at/angebote.

DER NEUE PEUGEOT 208

MOTION & EMOTION



Brixentaler Straße 8, A-6305 Itter
tel 05335/2191-0, www.autofuchs.at

Auto-Aicher
Hütte 13
6345 Kössen
05375-6249

Gebrüder Oberladstätter
Reither Anger 21
6235 Reith im
Alpbachtal
Tel. 05337-63708

Obholzer KG
Salzburger Str. 8
6382 Kirchdorf
05352-63166

Autoforum
Inh. Ralph Mairhofer
Zellerberg 2
6330 Kufstein
05372-64260

Georg Winkler
Dorfstraße 70
6384 Waidring
05353-5307

FINDEN SIE BEI UNS DEN OPTIMALEN SONNENSCHUTZ



FABI RAUMAUSSTATTER
Innsbruckerstraße 21
6300 Wörgl
Tel. 05332 / 93566
Mobil: 0676 / 3201402

Handmade by 

www.fabi.at

KOMMA

FR, 04. SEPTEMBER 2015

EQUILIBRIUM

Die deutschen Epic-Metaller EQUILIBRIUM werden diesen Sommer mit ihrem vierten Lang-eisen „Erdentempel“ ein wahres Freudenfeuer entzünden.

Fast vier Jahre lang hat Gitarrist, Komponist und Textdichter René Berthiaume an den neuen Kreationen gearbeitet. Herausgekommen ist dabei ein sehr emotionales und vor allem persönliches Werk, das sich auf die Wurzeln der Band zurück besinnt, ohne jedoch den Bombast der letzten beiden Alben zu vernachlässigen. Melodischer Metal, kraftvoll und doch verspielt, hart und doch einfühlsam, inspiriert und doch eigenständig.

TERMINE & VORSCHAU
Telefon 05332/75505
info@komma.at
www.komma.at



DO, 17. SEPTEMBER 2015

PETER RATZENBECK „LIVE“

Seine Konzerte gleichen einem Feuerwerk aus purer musikalischer Energie. Gitarre und Körper bilden eine Symbiose aus Bewegung, Melodien und Akkorden. Es „fließt“ einfach, wenn Peter Ratzenbeck spielt. Peter Ratzenbeck liebt seine Gitarren, spielt mit ihnen wie mit Kindern, verwandelt sie in kleine Rabauken, magisch ambitionierte Nachwuchs-Harry-Potters, introvertierte Computerfreaks. Peter mag das Leben mit all seinen Facetten, verwandelt es in Musik, spielt es in seinen Konzerten, auf CDs.



FR, 25. SEPTEMBER 2015

BLUATSCHINK „AUFSTRICH“

In diesem Jahr bringt die Tiroler Band Bluatschink mit Mastermind Toni Knittel eine komplett neue Band-Variante auf die Bühne: „BLUATSCHINK - AUFSTRICH“

Bluatschink & Streichquartett – das geht zusammen wie Butter & Brot, wie Speck & Kas oder wie das Schalale Kaffee und ein Frühstückskipferl!

Seit vielen Jahren steht die Idee für eine solche Zusammenarbeit im Raum und jetzt ist es endlich gelungen: Viele neue Lieder und einige der größten Bluatschink-Hits werden in dieser neuen Variante dem Publikum dargebracht.

„Heiteres – Kritisches – Schnulziges im Lechtaler Dialekt“ – diese Schlagwörter umschreiben die Musik von Bluatschink schon von Anfang an. Und dieser bunten Mischung ist man auch beim neuen Programm treu geblieben.



DO, 01. OKTOBER 2015

LUIS AUS SÜDTIROL „OSCHPELE“

TIROL PREMIERE
seines neuen Programmes!

Eingefleischte Fans wissen bereits, dass der Ausdruck „Oschpele!“ in Luis' Wortschatz tief verankert ist und als einer der emotional vielseitigsten Begriffe der Südtiroler Sprache bei ihm besonders häufig zur Verwendung kommt. Es ist also höchst an der Zeit, den Ausdruck genauer unter die Lupe zu nehmen.

Das Programm „Oschpele!“ ist aber weit mehr als eine sprachwissenschaftliche Abhandlung. Luis' Interessen sind bekanntlich sehr vielfältig und so beschert er dem Publikum auf ein Neues kurzweilige Unterhaltung mit Anekdoten und philosophischen Überlegungen mit überaus logischen Schlussfolgerungen aus seinem Bergbauernleben mit tierischem Hofstaat im Ultental: Kann der Hahn im Korb seine eigentliche Aufgabe ordnungsgemäß erfüllen, wenn er sich die ganze Zeit im Korb aufhält? Ist ein Mann mit viel Holz vor der Hütte in Wirklichkeit gar kein Mann? Dies sind nur einige Fragen, die den Bergbauern beschäftigen. Die allerwichtigste aber lautet immer noch: Wird Luis endlich eine Frau finden?



FR, 02. OKTOBER 2015

IRIEPATHIE Support: VZI

„Aufwiederhören“ heißt das vierte Studioalbum von Iriepathie, dem österreichischen Reggae-Vorzeigeact. Wer jedoch glaubt, auf diesem Longplayer nur Altbewährtes zu entdecken, der irrt. Iriepathie haben sich Zeit gelassen, um sich selbst ein Stückchen neu zu erfinden und schaffen mit dem Album „Aufwiederhören“ einen gelungenen Spagat zwischen zeitgenössischer Populärmusik und szenigen Offbeats. Die Produktionen treiben, die Bässe wummern wie gewohnt, Texte berühren und die Melodien der Refrains bleiben stundenlang im Kopf. Von den iriepathie'schen Qualitäten als internationalem Live-Act ganz zu schweigen.



SA, 03. OKTOBER 2015

MOTHER'S CAKE

Support: White Miles & The Mis-Made

Dreckig und düster erklingt das neue Mother's Cake Album „Love The Filth“. Die Band geht dabei nicht nur musikalisch neue, psychedelische Wege, sondern bezieht auch inhaltlich eine klare Gegenposition zu gesellschaftlichen Konventionen. Statt weißer Westen gibt es Dreck auf beide Ohren und das in voller Härte.

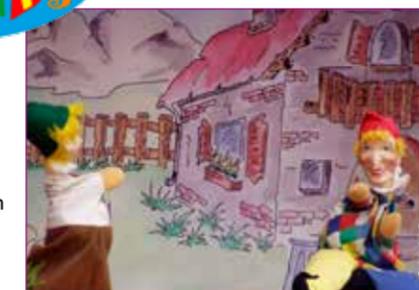


KOMMA FÜR KIDS

FR, 18. SEPTEMBER 2015

KASPERLTHEATER „KASPERL UND DIE ZAUBERKUGEL“

Der Kasperl und sein bester Freund Seppel gehen zum Spielen in den Wald. Am Waldrand findet der Seppel die Zauberkegel der Hexe und nimmt sie mit. Die Hexe will die Zauberkegel wieder zurück und entführt den Seppel in den Hexenwald. Um dem Seppel zu helfen, braucht der Kasperl die Hilfe und Unterstützung der Kinder! Eine spannende Geschichte mit dem Kasperl, dem Seppel, der Hexe und dem Zauberer.



Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, bei allen oeticket.com- Vorverkaufsstellen, im VZ Komma Wörgl, bei Bücher Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl) & als Print@Home Ticket auf www.komma.at

Fr. 04.09.2015
19 Uhr

EQUILIBRIUM
VVK 20,- zzgl. Geb./ AK 24,-/ Mitgl. 18,-

Do. 17.09.2015
20 Uhr

PETER RATZENBECK
„Live“
VVK 17,- zzgl. Geb./ AK 22,-/ Mitgl. 15,-

Fr. 18.09.2015
15 Uhr

KASPERLTHEATER
„Kasperl und die Zauberkegel“
VVK 5,- inkl. Geb.

Do. 24.09.2015
18 Uhr

GEMEINDERATSSITZUNG
der Stadt Wörgl
Infos unter www.woergl.at

Fr. 25.09.2015
20 Uhr

BLUATSCHINK
„Aufstrich“
VVK 17,- zzgl. Geb./ AK 22,-/ Mitgl. 15,-

Sa. 26.09.2015
20 Uhr

CHRISTIAN BAKANIC'S TRIO
Verein Nischenklänge

Do. 01.10.2015
20 Uhr

LUIS AUS SÜDTIROL
„Oschpele“
VVK 23,- zzgl. Geb./ AK 27,-/ Mitgl. 22,-

Fr. 02.10.2015
20 Uhr

IRIEPATHIE „Aufwiederhören“
Support: VZI
VVK 15,- zzgl. Geb./ AK 18,-/ Mitgl. 13,-

Sa. 03.10.2015
19 Uhr

MOTHER'S CAKE
Support: White Miles & The Mis-Made
VVK 13,- zzgl. Geb./ AK 16,-/ Mitgl. 11,-

Di. 06.10.2015
20 Uhr

MULTIMEDIASHOW INDONESIEN
„Inseln des Lichts“
VVK 12,- zzgl. Geb./ AK 15,-/ Mitgl. 10,-

Wöchentliche Termine im Komma:

Montag: Seniorenturnen | Zumba mit Anja Masin 0699/11 66 5337
Mittwoch: Tanzschule Brugger 05353/ 5404

ALLE TERMINE UNTER www.komma.at



CITY CENTER

DAS EINKAUFSZENTRUM IN DER
BAHNHOFSTRASSE WÖRGL

Viele Sonderangebote zum
Schulbeginn!



ADLER
ALLES PASST

Neueröffnung
des Tom Tailor
Kid's-Shop
im ADLER
Modemarkt

EUROSPAR

Zum Schulbeginn
Schultüten um nur
€ 9.⁹⁹

FEINE TÖNE IM WÖRGLER HERBST: DIE JAZZ 'N MORE REIHE

Jazz ist die globale Sprache der Musik. Er wird überall verstanden, er überwindet mühelos geografische, politische oder kulturelle Grenzen. Er spricht viele Dialekte, ist tolerant gegenüber allen Musikstilen der Welt.



Das Jazz'n Moore präsentiert zeitgenössischen kreativen Jazz. Es schließt damit eine Lücke in der Hochkultur, bereichert die Stadt Wörgl in ihrer modernen Ausrichtung als Energiemetropole.

Das Jazz'n More ist eine Initiative des Vereins Komma Kultur in Zusammenarbeit mit der Landesmusikschule, dem Verein Spur, dem Verein Nischenklänge sowie allen beteiligten Jazzfans aus der

Region Wörgl und dient zur Förderung der Jazzmusik. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, neben internationalen Stars die hohe Qualität regionaler und nationaler Jazzmusiker dem Publikum zu zeigen. Daher gibt es an den sechs Abenden, die teilweise als Doppelkonzerte aufgebaut sind, neben renommierten Jazz-Musikern auch immer etwas Neues zu entdecken. Und nicht selten ist es gerade das, was das Publikum ganz besonders schätzt.

Mit dem Komma als zentral gelegenen Veranstaltungsort zieht das Jazz'n Moore in den renommierten Kulturtempel der Stadt Wörgl ein. So zeigen ausgewählte Musiker und Formationen ihre Musik stets in einem besonders harmonisierenden Ambiente.

Die Preise für die Konzertabende sind



moderat, mit dem Ziel, Kultur für alle erschwinglich zu halten. Darüber hinaus gibt es an jedem Festival an einem ausgesuchten Tag ein Schüler-Sonderkontingent.

Ziel des Jazz'n Moore ist es, das Festival und Wörgl überregional und international zu einer bedeutenden Stätte des Jazz zu



machen. Mit seinem Programm, seiner Öffentlichkeitsarbeit und den Reaktionen von Presse, Rundfunk und Fernsehen ist es auf einem guten Weg dorthin.

TERMINE

Orchester KOMP.ART
Christian Spitzenstätters Orchesterprojekt
Freitag, 30. Oktober 2015 - 19:00

GIORGIO CONTE
„una notte Italiana“
Freitag, 6. November 2015 - 20:00

STERZINGER EXPERIENCE
„ASHANTI BLUE“
Samstag, 14. November 2015 - 20:00

CHRIS GALL TRIO
Freitag, 20. November 2015 - 20:00

„BIG-BAND WÖRGL“
Revival-Konzert im Komma Wörgl
Samstag, 21. November 2015 - 20:00

Erfrischung
gefällig?

Gruber's
CAFÉ | RESTAURANT | GRUBERS.AT

ANFRAGE UND RESERVIERUNG T 0043.(0)680.33 24 628 | E OFFICE@GRUBERS.AT UNHOLZEN 35, 6320 ANGERBERG

ADLER ALLES PASST TOYS R US TOM TAILOR Kid's FÜR BESSER-ESSER! StadtJuwelier HÜTTNER Zum goldenen Schmied & Uhrmachermeister www.stadtjuwelier.at SWAROVSKI AUTHORIZED RETAILER EUROSPAR TOM TAILOR Denim ZILLERTALER TRACHTENWELT Der Bäcker Ruetz Kappeler JEANSLAND Mrs. Sporty Alpen Café

6300-Wörgl · Bahnhofstraße 42 · Telefon 05332/77957 · www.citycenter-woergl.at · Montag – Freitag: 09.00 – 18.30 Uhr · Samstag: 09.00 – 18.00 Uhr · Lebensmittel und Gastronomie tägl. ab 08.00 · Bäcker Ruetz tägl. ab 6.30 Uhr · Sonntag 6.30 – 17.00 Uhr

Zahlt sich Geldanlage noch aus?

Das Hypo Vermögensmanagement – die Antwort auf die Frage nach der richtigen Anlageform

Als Anleger sind Sie natürlich daran interessiert, Ihr Kapital möglichst ertragreich zu veranlagen. Hierzu ist das klassische Sparbuch aufgrund des aktuellen Niedrigzinsniveaus wahrscheinlich nicht die passende Lösung. Auf der Suche nach möglichen Alternativen, denken Sie daher über eine Veranlagung in Wertpapieren nach? Aber auch hier ergibt sich relativ rasch die Frage, ob Anleihen oder Aktien – oder ein Mix aus beidem?

Was ist sinnvoll?

Darauf weiß Mag. (FH) Stefan Albrecht, Geschäftsstellenleiter der Hypo Tirol Bank in Wörgl eine Antwort:

„Die Finanzmärkte und im Speziellen die Aktienmärkte haben sich bis Ende Mai sehr freundlich präsentiert. Mit Juni haben die Schwankungen deutlich zugenommen, weshalb es sehr wichtig ist, auf die aktuelle Marktsituation zu reagieren. Die Aktienmärkte schätzen wir nach wie vor als interessant ein. An den Anleihemärkten sind die Renditen gestiegen, trotzdem dürfte der Trend tiefer Zinsen wohl bestehen bleiben.“

Lassen Sie nur Profis an Ihr Vermögen!

In den komplexen Finanzmärkten den Überblick zu behalten, ist beinahe unmöglich und außerdem eine Zeit-



V. l. n. r.: Annemarie Broger, Maria Bachhuber, Inge Raubinger, Christine Breituß, Stefan Albrecht, Stefan Jenewein, Martina Schulze-Zaglacher, Carina Guggenberger, Christoph Holas

frage. Grundlegende Faktoren wie Risikobereitschaft, Anlagestrategie und Risikostreuung müssen entschieden werden, bevor es an die Auswahl des optimalen Anlage-Mixes geht. Und wenn diese Entscheidung gefallen ist, geht es um das laufende Beobachten, damit Ihr Geld auch richtig für Sie arbeitet.

Das Hypo Vermögensmanagement bietet Ihnen alle Vorteile eines professionell gemanagten Portfolios, nämlich zeitliche Entlastung, Erfahrung und Know-how von Profis sowie hohe Flexibilität.

„Die Spezialisten der Hypo Tirol Bank mit ihrer langjährigen Erfahrung beobachten unter Einsatz modernster Modelle täglich Marktveränderungen,

reagieren entsprechend Ihrer Anlagestrategie, kümmern sich um alle laufenden Anlageentscheidungen und informieren Sie regelmäßig über die Entwicklung Ihres Vermögens“, fasst Mag. (FH) Stefan Albrecht die Vorteile zusammen.

Details erfahren Sie in Ihrer Hypo Geschäftsstelle in Wörgl und auf www.hypotiro.com.



Unsere Landesbank.

HYPO TIROL BANK AG
Geschäftsstelle Wörgl

Speckbacherstraße 10
6300 Wörgl

Tel 050700 7800
hypo.woergl@hypotiro.com

www.hypotiro.com



Das Hypo Vermögensmanagement – die professionellste Art, Geld arbeiten zu lassen:

- Flexible Anlage in chancenreichen Trends
- Zeitliche Entlastung durch professionelles Management
- Spezialisten managen Ihre Geldanlage nach Ihrem Anlageprofil
- Sofortige Reaktion auf Marktveränderungen durch tägliches Beobachten des Weltmarkts
- Stabiler Ertrag ist das Ziel

SOZIALES ENGAGEMENT IN HAK-SCHULPROJEKT

Im Rahmen ihres Maturaprojektes haben sich vier Schülerinnen der Bundeshandelsakademie entschlossen, sich sozial zu engagieren. Sie arbeiten mit der Initiative von Elisabeth Cerwenka „Grenzenlos Helfen“ und der Bäckerei-Konditorei Mitterer zusammen. Elisabeth Cerwenka war 30 Jahre lang bei Sandoz beschäftigt. Dort wurde die diplomierte Lebens- und Sozialberaterin mit dem Besucherwesen und Mithilfe bei der Öffentlichkeitsarbeit betraut. Zuvor stand sie bei der Polizei-Direktion Innsbruck als Beamtin im Einsatz. Seit Ende 2006 ist die gebürtige Wörglerin im Ruhestand und arbeitet an einem Hilfsprojekt für Menschen in der Provinz Ntronang in Ghana, Afrika, wo sie sich dem Aufbau von notwendigen Versorgungsstätten wie dem Bau einer Krankenstation und einer Schule widmet.

bei einem Preis von 1,50 € pro Stück 0,50 € Spendenanteil an das Elisabeth-Cerwenka-Projekt zuführt und so-

wohl beim Schulbuffet als auch bei den Mitterer-Filialen ab 14. September erhältlich ist.



Nina Feiersinger, Sarah Erharter, Verena Grindhammer, Regina Mair

Um „Grenzenlos Helfen“ zu unterstützen, initiierten die Schülerinnen mit der Bäckerei den „Twikie“, einen Cookie, der

ENGLISCH IM KINDERGARTEN

„What's your name?“ oder „I am touching my toes.“ oder „The strawberry is red.“

Bereits im Kindergarten können die Kleinen ganz spielerisch ihre ersten Erfahrungen mit Englisch machen. Mit altersgerechten Spielen, Liedern und Reimen – begleitet von Didi, dem Drachen, oder Polly, dem Collic. Einmal pro Woche (45min in der Kin-

dergartenzeit) tauchen wir in die englische Welt ein und „erlernen“ spielerisch und mit Bewegung, was Didi und Polly erleben. Mit der CD mit den Liedern und Dialogen für das tägliche Hören zu Hause oder im Auto vertiefen die Kinder das Erlernte (und auch die Geschwister und Eltern lernen oft mit!). Ich freue mich schon darauf, auch heuer wieder viele Kinder in ihren ersten „Englischstunden“ begleiten zu können.

KOSTENLOSE SCHNUPPERSTUNDE MIT INFOS CA. MITTE SEPT

(Aushang im Kindergarten)
START: ANFANG OKT 2015

Sabine Madreiter-Schaiter
Tel. 0676/637 9930



nimo Automobile
Martin Niedermoser
Das etwas andere Autohaus!

Großes Hyundai Oktoberfest

am 11. und 12. September 2015

Der neue Hyundai Tucson
Erleben Sie Veränderung.

Der neue Tucson überzeugt in seiner Klasse:
Großes Angebot an Motoren und Getriebe, größter Kofferraum mit 513 Liter, bestes Raumangebot, exzellenter Fahrkomfort, niedrigstes Geräuschniveau, intelligente Assistenzsysteme – jetzt selbst überzeugen und Probe fahren!

Jetzt ab € 23.990,- oder mit Premium Leasing ab € 169,-/Monat*

Martin Niedermoser, Sonnwiesenweg 14, 6361 Hopfgarten Tel.: +43 (0)5335 2423, www.auto-niedermoser.at

Premium Leasing
Das attraktive, ehrliche und transparente Leasing für die Hyundai Top-Modelle:
✓ keine Gebühren*
✓ fixe Anzahlung
✓ 2,99 % Premium-Zinssatz

5 GARANTIE ÜBER 50.000 KM
JAHRE

Mit Brezen & Weißwurst!

NACHHALTIG AUF GANZER LINIE

Ein ressourcenschonender und nachhaltiger Umgang mit dem nachwachsenden Rohstoff Holz steht für EGGER im Mittelpunkt des Handelns. Dieser zieht sich vom lokalen Holzeinkauf über die Produktion bis hin zum fertigen Holzwerkstoff für den Möbel- und Innenausbau durch. Der Standort Wörgl nimmt dabei eine zentrale Rolle für die Steuerung des EGGER Holzeinkaufes in Österreich und Süddeutschland ein.

Am Standort Wörgl gilt es nicht nur den eigenen jährlichen Holzbedarf von circa 200.000 Festmetern zu beschaffen, von hier aus wird auch der gesamte Holzeinkauf für die Werke in Österreich – Wörgl, St. Johann in Tirol und Unterradlberg in Niederösterreich – gesteuert. Bei der Beschaffung liegt der Fokus vorrangig auf lokalem Holz aus umliegenden Forstbetrieben, Sägewerken und privaten Klein- oder Kleinstwaldbesitzern. Mehr als 75 Prozent des Holzbezuges stammen aus einem Umkreis von 100 km, wodurch lange Transportwege vermieden und die CO₂-Belastung für die Umwelt reduziert wird. Gesetzliche Regelungen erleichtern die Beurteilung ob, und wie nachhaltig die jeweiligen Wälder bewirtschaftet werden. „Es gehört zu meiner Verantwortung zu garantieren, dass eingekaufte Hölzer den strengen Kontrollverfahren zur Nachhaltigkeit wie der EUTimberREG und gängigen Forstzertifizierungen entsprechen“, betont Josef Hofer, Einkauf Rund- und Sägenebenprodukte Westösterreich/Schweiz. Darüber hinaus legt EGGER Wert auf eine langfristige Partnerschaft mit seinen Lieferanten und bietet regio-



Das Team Holzverkauf in Wörgl

nalen Waldbesitzern einen Komplettservice, von der Holzernte bis hin zum Transport, an.

Für die Herstellung der hochwertigen Dünnschanplatten (2,8 bis 8 mm) in Wörgl werden Sägenebenprodukte und Rundholz eingesetzt. „Durch deren Verwendung können wir auch bei dieser dünnen Produktionsdicke eine hohe Qualität garantieren“, erklärt Johannes Salvenmoser, EGGER Leitung Holzverkauf Westösterreich und Werksleitung Finanzen/Verwaltung Wörgl. Auch die Bedeutung von Recycling-Material nimmt zu: Der in Holzwerkstoffen verarbeitete Anteil liegt bei 30 Prozent. Auch bei EGGER Wörgl nimmt man sich dieses Themas an und stellt sich der Herausforderung: „Wir in-

vestieren in die Entwicklung neuer Technologien, die das Potenzial von Holz optimal nutzen und die Wiederverwertung von Recycling-Material auch für Dünnschanplatten bei gleichbleibender Qualität ermöglichen sollen“, betont Johannes Salvenmoser.

Um den Wertstoff Holz maximal zu verwerten, werden bei EGGER stofflich nicht verwertbare Restprodukte der Herstellung von Wärme und Ökostrom zugeführt. So wird etwa am Standort St. Johann in Tirol Fernwärme für ansässige Gemeinden erzeugt. Auf die gesamte EGGER Gruppe gerechnet, werden der Umwelt durch die thermische Nutzung von Holzresten 746.000 Tonnen CO₂ im Vergleich zur Energieerzeugung aus Erdgas eingespart.



EGGER bietet als zuverlässiger Partner Lösungen rund um die Verwertung sämtlicher Holzsortimente in der Region.



Beschichtete EGGER Dünnschanplatten eignen sich hervorragend für den Einsatz als Decklage für Innentüren.



HEIM-EM ERÖFFNET NEUE ÄRA IM SPEEDSKATING

Als sich der geschäftsführende Präsident des Österreichischen Rollsport und Inline-Skate Verbandes und OK Chef Robert Petutschnigg vor einem Jahr zu einer Bewerbung für die Durchführung der Europameisterschaften im Speedskating entschlossen hatte, war ihm und seinem Team bewusst, dass sehr viel an ehrenamtlicher Arbeit und vor allem Überzeugungsarbeit auf sie warten wird. Vor dem heutigen Schlußtag mit den Marathonbewerben ist es daher Zeit, eine Bilanz zu ziehen.

GROSSES PUBLIKUMSINTERESSE

Das Zuschauerinteresse mit alleine 5.000 Besuchern an den drei Veranstaltungstagen in Wörgl kann für den Inlinesport als beachtenswert eingestuft werden und hat lt. Veranstalter die Erwartungen klar übertroffen. „Wir veranstalten schon seit einem Jahrzehnt den Europacup in Wörgl, aber mit dieser EM und einem etwas höheren Werbebudget haben wir es geschafft, viele Menschen in unsere Speedskatearena zu locken, die sonst gar nicht mit dem attraktiven Sport in Berührung kommen. Nur wenn alle an einem Strang ziehen und die Energie dieser Heim-EM weitertragen, kann dieser Sport sich in der Wahrnehmung der Öffentlichkeit und auch in den Medien festsetzen. Dies wollen wir in den nächsten Jahren erfolgreich weiterführen.“

START IN NEUE ÄRA

In Wörgl wurde heuer mit der endgültigen Fertigstellung des Bundesleistungszent-

rums die Infrastruktur für ein professionelles Training der besten Athleten Österreichs geschaffen. Dank Unterstützung der Stadt Wörgl, Land Tirol und des Sportministeriums. „Wir sehen die Zeit der EM und danach als großen Startschuss für eine erfolgreiche Speedskatingzukunft. Jetzt sind die Vereine am Zug, diesen neuen Aufschwung für gute Nachwuchsarbeit zu nützen. Wir werden aber unterstützend mitwirken“, erklärt ÖRSV Präsident Hannes Gschwentner.

Dem Schulprojekt, das in Wörgl ins Leben gerufen wurde, bei dem LehrerInnen zu TrainerInnen ausgebildet werden und die gesamte Skate-Ausrüstung der Schule gestellt wird, werden ab Herbst die VS Kufstein und St. Johann folgen. Damit können alleine im Tiroler Unterland zukünftig 250 Kinder eine Skateausbildung im Unterricht erleben.

BESTES ERGEBNIS DES ÖRSV

Nadja Petutschnigg, selbst noch vor einigen Jahren Topathletin, wurde nach ihrer mehrjährigen Arbeit als Co-Trainerin im ÖRSV schließlich 2015 in die Funktion der Nationalteamtrainerin berufen. Bereits im Herbst 2014 konnten ihre Schützlinge bei der WM in Rosario mit Top 6 durch Thomas Petutschnigg ganz vorne in der Weltspitze mitmischen und tolle Leistungen zeigen. „Dieses Jahr bei der Heim-EM war natürlich der Druck auf die Tiroler Athleten besonders spürbar: umfangreiche intensive

Vorbereitungen, internationale Wettkämpfe und Kaderlehrgänge im Ausland und Wörgl und das im Maturajahr einiger Topathleten“, so Nadja Petutschnigg. Insgesamt mit 5 Medaillen durch Vanessa Bittner mit den vielen Topplatzierungen der weiteren Tiroler mit Manuel Vogl, 5. Rang (Punkterennen), Thomas Petutschnigg, 6. Rang im Marathon, sowie Christoph Amort, 8. Rang im Sprint, waren gleich 3 Wörgler Athleten ganz vorne mit dabei und erzielten noch einige weitere Top-10-Ergebnisse bei dieser Heim EM. Das internationale Niveau hat sich stark gesteigert, dies sieht man daran, dass auch regierende Olympiasieger von Sotchi hart um die Medaillen kämpfen mussten.

DIE WÖRGLER ATHLETEN

Die „3 Musketiere“ des SC Lattella Wörgl zeigten eine erfolgreiche Bilanz bei der Heim EM. Thomas Petutschnigg, Maturant des Sportborg Innsbruck und angehender Student, Manuel Vogl, derzeit beim Bundesheer, und Christoph Amort, Schüler des Gymnasiums in Wörgl. Alle 3 sind für die WM 2015 in Taiwan qualifiziert und möchten dort für Österreich im letzten Jahr in der Juniorenklasse gemeinsam an den Start gehen. Die Saison ist noch nicht zu Ende, der Termin für die WM ist der 11. bis 20. November 2015. In Taiwan hat man für fast 10 Mio. USD eine Halle und einen Straßenkurs gebaut. Man darf gespannt sein, wie sich die 3 Wörgler Athleten bei der WM behaupten werden.



GOLD UND SILBER FÜR DAS WÖRGLER ARBÖ-TOM TAILOR RADTEAM

Ein geradezu sensationelles Ergebnis erreichten die Junioren des Wörgler ARBÖ Tom Tailor-Radteams bei der Österreichischen Straßenmeisterschaft in Statzen-dorf/NÖ. Felix Gall siegte mit einer wahren Glanzleistung solo vor seinem Teamkollegen Marcel Neuhauser, der sich die Silbermedaille holte. Aber dem nicht genug. Die restlichen Teamkollegen fuhren ein super Rennen. Daniel Katzmayer landete auf dem 6. und Philipp Wurm auf dem 7. Platz. Somit waren nicht weniger als 4 Fahrer des Teams unter den ersten 7!! Dies hat es in dieser Form bei Junioren Meisterschaften in Österreich nicht allzu oft gegeben. Dieses

Ergebnis ist natürlich auch Ausdruck einer hervorragend funktionierenden Teamarbeit der gesamten Mannschaft.

Bei der in Luxemburg stattfindenden Int. Rundfahrt "G.P. General Patton" lieferte Felix Gall beinahe die Sensation. Nach der 1. Etappe lag er auf dem hervorragenden 4. Platz. Am 2. Tag verhinderte leider ein Defekt ein sensationelles Ergebnis. Trotzdem landete er noch auf dem sehr starken 8. Gesamtrang, nur 47 Sekunden hinter dem Sieger....

Bei der in der kommenden Woche stattfindenden Int. OÖ-Rundfahrt wurden mit Felix Gall, Marcel Neuhauser, Daniel Katz-

mayer und Philipp Wurm nicht weniger als 4 Fahrer der Wörgler Mannschaft in das aus 6 Fahrern bestehende Nationalteam vom Bundestrainer nominiert. Das gab's in der Vereinsgeschichte noch nie.



© ARBÖ Tom Tailor Radteam

FELIX GALL SENSATIONELLER 4. PLATZ BEI EUROPAMEISTERSCHAFT

Geradezu eine sensationelle Vorstellung lieferten die Jungs vom ARBÖ-Tom Tailor Radteam bei der Europameisterschaft in Estland. Juniorenfahrer Felix Gall erreichte beim Einzelzeitfahren über 18 Kilometer den hervorragenden 4. Platz. Lediglich 2 Sekunden trennten ihn von der Bronze- und 12 Sekunden von der Goldmedaille. Beim Straßenrennen, 2 Tage später, gab Teamkollege Marcel Neuhauser eine kräftige Talentprobe ab. Er erreichte unter den 200 Startern den hervorragenden 11 Platz. Besonders stolz ist Obmann/Trainer Günther Feuchtnr, dass vom 4 Fahrer starken Aufgebot nicht weni-

ger als 3 vom Wörgler Team nominiert waren. Darüber hinaus schlugen sie sich auch bei den Österreichischen Meisterschaften in Knittelfeld/Stm. wieder überaus erfolgreich. Hier kamen sie mit einer Gold- und einer Silbermedaille nach Hause. Im Paarszeitfahren liefen erwartungsgemäß Felix Gall und Marcell Neuhauser nichts anbrennen und holten sich den Österreichischen Meistertitel. Am Vortag beim Einzelzeitfahren hatte sich Felix Gall bereits die Silbermedaille geholt. Ihre Feuertaufer legten bei diesem Rennen auch 3 junge Radsportler/innen ab. Pascal Steiner erreichte bei den U

13 den beachtlichen 6. Platz. Vanessa Hauser schlug sich ebenfalls recht gut und erreichte den 8. Platz. Gute Leistung auch von Matthäus Hilber, der bei den U 15 mit Rang 12 schon aufhorchen ließ.



© ARBÖ Tom Tailor Radteam

NEUE ASKÖ - KURSSAISON

Mit Kursen wie unter anderem zu „Aktiv und gesund 60 PLUS“, Bodega Moves, Kundalini Mediation, Line Dance oder Yoga startet der Club Aktiv Wörgl in die neue Kurssaison. Alle Informationen erhalten Sie auf www.askoe-tirol.at, Anmeldungen sind ab dem 24. August unter anmeldung@askoe-tirol.at möglich.

Träumen Sie vom neuen Bad?



das Bad - die Heizung
KLINGLER

Ob Neubau, Renovierung oder Komplettbad - alles aus einer Hand!

Klingler Wörgl GmbH
6300 Wörgl · Gießen 13 d
Tel.: +43 5332 72423

6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213
Tel.: +43 5339 81560
www.klinglerteam.at

IHR SPEZIALIST FÜR UM- UND NEUBAU



Gasthof · Pension
Blick ins Inntal
Angerberg

**Jeden Sonntag frischer Schweinebraten mit Knödel und Salat
Familienfeiern und Törggelen bis 60 Personen
schöne, großzügige Sonnenterrasse**

Wir haben für Sie geöffnet von Donnerstag - Montag.
Dienstag und Mittwoch ist Ruhetag.

Auf euren Besuch freut sich Familie Gschwentner
Tel. 05332/56389 · Josef Gschwentner · Achleit 150 · 6320 Angerberg

WAVE TRI TEAM ATHLETEN WEITERHIN ERFOLGREICH

Bei den Österreichischen Meisterschaften im Crosstriathlon sicherte sich Florian Klingler (U23) eine Goldmedaille in der Kurzdistanz, Sabrina Exenberger (U23) eine Bronzemedaille, Roland Rieder (M30-40) belegte den 6. Platz. Bei der

Sprintdistanz erreichte Hannah Moser den 4. Platz und Julia Praxmarer den 7.

In Obertrum bei der ÖM der Mitteldistanz holte sich Lisa-Maria Dornauer Gold und Sabrina Exenberger Silber. Tiroler

Meisterinnen in ihrer jeweiligen Altersklasse wurden Hannah Moser und Lisa Klingler beim Aquathlon in Lienz. Unter die Top-Ten in ihrer Altersklasse schaffte es Sabrina Exenberger bei der EM in Genf.

10 JAHRE MRS.SPORTY!

Wir garantieren dir, egal wie alt und wie fit du bist, ein ganzheitliches Fitnesskonzept mit einer variationsreichen Mischung aus Übungen. Mit dem wissenschaftlich entwickelten Konzept verbesserst du deine Ausdauer, Muskelkraft, Balance und Beweglichkeit. Und das in nur 30 Minuten mit flexiblen Trainingszeiten! Das Trainingskonzept, bestehend aus abwechselndem Kraft- und

Ausdauertraining, ist für Frauen jeden Alters geeignet. Egal ob Einsteigerin oder Athletin, dein Training passt sich flexibel deinen Bedürfnissen und Zielen an.

FUNKTIONELLES TRAINING - MEHR ALS NUR EIN TREND!

Wie sollte somit das optimale Training aussehen? Sollten wir weiterhin sitzen und im runden Rücken einseitig trainie-

ren? Nein - wir sollten uns aufrichten und möglichst viel im Stehen trainieren. Denn das ist unser natürliches Bewegungsmuster. Wir müssen die Mobilität unserer Gelenke trainieren, uns stabil in der Körpermitte halten, um die Wirbelsäule maximal abzusichern und unsere Kraft zu koordinieren. Durch die Weltneuheit **PIXFORMANCE BEI MRS.SPORTY** möglich! <werbung>

10 JAHRE MRS.SPORTY 1 MONAT FÜR NUR 10 EURO TRAINIEREN*

GÜLTIG BIS ZUM 31.10.2015 FÜR DIE ERSTEN 30 MITGLIEDER

Mrs Sporty WÖRGL, CITY CENTER 1. Stock
6300 Wörgl, Tel.: +43-5332-23668
www.mrssporty.at/club545

WWW.MRSSPORTY.COM

MRS.SPORTY



* Bis zum 31.10.2015 kannst du in allen teilnehmenden Mrs.Sporty Clubs bei Abschluss einer Mitgliedschaft im ersten Monat für 10 Euro trainieren. Informationen zu den mifällenden Kosten, zum Startpaket, zur Verwahngsgebühr sowie zu unseren attraktiven Konditionen findest du unter www.mrssporty.com. Inhaber Mrs.Sporty WÖRGL, Bozrate, Land, CITY CENTER 1. Stock, 6300 Wörgl



Werkstoff
Arbeitsbekleidung

**JETZT NEU
IM LAGERHAUS WÖRGL**



Latzhose Exclusiv (73086)
Knieeinschubtaschen aus Cordura
Größen: 1 x 48 2 x 54
2 x 50 1 x 56
2 x 52 1 x 58
59.99

Hose Exclusiv (73076)
Knieeinschubtaschen aus Cordura
Größen: 1 x 48 2 x 54
2 x 50 1 x 56
2 x 52 1 x 58
69.99

Kinderbekleidung 65% Polyester, 35% Baumwolle
Farben: Grau/Schwarz/Rot



Bundjacke (73579)
Größen: 152 - 176
29.99

Latzhose (73583)
Größen: 104 - 176
32.99

Bermuda (73573)
Größen: 152 - 176
24.99



Latzhose Basic (72955)
Stretch-einsatz.
36.99

Bundjacke Exclusiv (73096)
Bewegungsfalten im Rückenteil, Nierenschutz
Größen: 1 x 50 1 x 52
59.99

Sicherheitsschuh Profi G703 S3 (73353)
Größe: 38 - 48
86.99

Arbeitsschuh Rex (73327)
Größe: 39 - 46
59.99

TT-CAFE IN WÖRGL

Viele hunderte Menschen stürmten am Samstag (1. August) das TT Cafe, das in der unteren Bahnhofstraße in Wörgl aufgebaut war. Eine Reihe von interessanten Gästen wurde vom TT-Chefredakteur Mario Zenhäusern auf der Bühne interviewt. Fragen zu politischen und kulturellen Themen waren genauso an-



Barbara Dorfer und Fürst Balthasar bei einem feinfühligem Duett aus dem Rock Balthazar.



BH Christoph Platzgummer, WK-Obmann Martin Hirner, TT-Chefredakteur Mario Zenhäusern.

gesagt wie sportliche und wirtschaftliche. So war natürlich auch die Wörgler Bürgermeisterin Hedi Wechner beim Anschnitt der 70-Jahre TT – Torte mit dabei und wurde von Mario Zenhäusern genau so befragt wie ihr Amtskollege von Angath, Josef Haaser. Sportliche Fragen wurden dem Präsidenten des Tiroler Rollsport- und Inlineskate-Verbandes Robert Petutschnigg und an

Christian Walzer, Damentrainer des Ultimate Frisbeevereins Insiders Kundl, gestellt. Auch BH Christoph Platzgummer stellte sich einer Reihe von Fragen sowie auch der WK-Obmann Martin Hirner, der seinen Werdegang vom Angestellten mit einer XY-Nummer bis hin zum heutigen Chef des Unternehmens Bergbauer kurz skizzierte. Mit dabei war auch der Kramsacher Metallkünstler Alois Schild, der vor kurzem bei der Biennale in Venedig seine Arbeit demonstrieren durfte. Balthasar Ritzer, bekannt auch als Fürst Balthasar, und die in Kufstein lebende Sängerin Barbara Dorfer sangen ein Duett aus dem Rockmusical Balthazar, das

am 29. August erstmals, also faktisch eine Weltpremiere, in Kufstein aufgeführt wird. Den Abschluss bildete eine Verlosung von Preisen, wobei sich Anna-Maria Ehrens-trasser über eine nagelneue Testa-Rossa Kaffeemaschine freuen durfte. Die weiteren Preise waren ein sommerliches Schlumberger-Paket, das Irene Hollosi mit nach Hause nehmen konnte, sowie zwei Riesenkupferl vom Bäcker Ruetz, über die sich Ruthild Pokorny und Carla Pacher freuten. Musikalisch wurde der sommerliche Vormittag im TT-Cafe von der Gruppe Prime Time begleitet, die Moderation dieses Events hatte Margit Bacher inne.



Die Preisträgerinnen mit Sponsoren: Ruthild Pokorny, Carla Pacher, Christian Ruetz jun., Simone Schott (TT-Marketing), Irene Hollosi, Günther Neyer (Testa Rossa).

Raiffeisenbank Wörgl Kufstein

ZUGABE!

Kultur gehört gefördert.
Schwarz auf Gelb online nachzulesen:
raiffeisen.foerdert.tirol

AKTUELLES AUS DER PFARRE

TERMINE FÜR SEPTEMBER 2015

- Sonntag, 06.09. 10:00 Uhr
Gelöbniswallfahrt nach Mariastein
9:00 Uhr Eintreffen der Vereine beim Mariasteiner Hof
9:30 Uhr Abmarsch zum Wallfahrtsgottesdienst
- Samstag, 19.09. 20:15 Uhr
Benefizkonzert der Kaiserjägermusik in der Stadtpfarrkirche. Der Erlös kommt der Pfarre Wörgl zugute.
- Sonntag, 20.09. 13:30 Uhr
Untertäler Wallfahrt nach Mariastein.
Abgang: 13:30 Uhr von der Kapelle Baumgarten, Angerberg, bzw. Dampfkapelle, Niederbreitenbach.
- Samstag, 26.09. 18:00 Uhr
Orthodoxer Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche

Sonntag, 27.09. Familienwallfahrt – Zeit und Ziel werden noch bekanntgegeben.

Schul-Eröffnungs-Gottesdienste:

- Dienstag, 08.09., 9:00 Uhr – Volksschulen
- Dienstag, 08.09., 10:00 Uhr – Neue Mittelschule II
- Donnerstag, 10.09., 10:30 Uhr – Neue Mittelschule I
- Dienstag, 15.09., 8:00 Uhr – BRG
- Dienstag, 15.09., 11:00 Uhr – HAK/HAS



HINWEIS: Benefizkonzert der Kaiserjägermusik in der Stadtpfarrkirche: Samstag, 19.09., 20:15 Uhr! Alle sind herzlich eingeladen!

AUS SICHT DER PFARRE: DER UMGANG MIT BETTELNDEN MENSCHEN

Menschen dürfen betteln. Es ist ein Menschenrecht. Bettelnde Menschen „stören“, weil sie Armut sichtbar werden lassen, die in unserer Gesellschaft sonst verdeckt bleibt.

Wie auch immer ich auf eine Bettelanfrage reagiere, es entsteht eine Beziehung zwischen demjenigen, der fragt, und mir. Meistens weckt ein Bettler meine Emotionen, in welcher Weise auch immer.

wenn er jemandem seine Geschichte erzählen kann. Hören Sie zu, wenn es Ihre Zeit erlaubt. Zugleich dürfen Sie die nötige emotionale Distanz wahren. Sie allein entscheiden, ob und wie Sie helfen wollen.



Schön ist es, wenn ich in dem anderen die Person entdecken kann, dann ist er für mich nicht nur ein „Fall von Bedürftigkeit“, sondern ein Mensch. Im Evangelium lädt Jesus sogar dazu ein, im armen Menschen ihn selbst zu erkennen (vgl. Mt 25,35).

WIE KANN ICH AUF BETTELDE MENSCHEN REAGIEREN?

Versuchen Sie, im anderen den Menschen zu sehen – unabhängig davon, ob Sie etwas geben oder nicht und wie der andere auf Sie wirkt. Manchmal ist es für den Betroffenen schon eine Erleichterung,

Lassen Sie sich nicht durch flehentliche Appelle oder dramatische Schilderungen unter Druck setzen, einen bestimmten Betrag zu spenden. Ohne schlechtes Gewissen dürfen Sie auch Nein sagen. Nicht alles brauchen Sie sich gefallen zu lassen – wenn beispielsweise der andere beleidigend wird oder sich aggressiv zeigt, brechen Sie das Gespräch ab.

Die Unsicherheit, ob eine Hilfe wirklich sinnvoll ist, lässt sich nie ganz ausräumen. Letztlich dürfen Sie Ihr Herz sprechen lassen.

ZEIT, UM FLÜCHTLINGEN ZU HELFEN

Es gibt viele Möglichkeiten, Flüchtlingen in Wörgl zu helfen. Zeit ist etwas, das ganz dringend benötigt wird.

zu Angelika Trauner (Verein komm!unity) 0664 887 45 107 oder Christine Deutschmann (Ehrenamtkoordination) 05332 746 72 18 bzw. 0699 17 46 72 18.

Zeit, sie in unterschiedlichen Lebensbereichen zu unterstützen, zum Beispiel bei:

- Freizeitgestaltung (Ausflüge, Wanderungen, Zeit miteinander verbringen)
- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Begleitung bei Behördengängen
- Übersetzungen/ Dolmetschertätigkeiten

Sachspenden wie Kleider, Einrichtungsgegenstände und Bücher werden gerne beim Roten Kreuz (Kleiderladen und Warenhaus) entgegengenommen.

Spenden können an das Konto des gemeinnützigen Vereins komm!unity (Raika Wörgl, BIC: RZTIAT22358, IBAN: AT78 3635 8000 0011 8315, Kennwort: FLÜCHTLING) überwiesen werden.

Wenn auch Sie Zeit und Lust haben, zu helfen, bitten wir um Kontaktaufnahme

Wir eröffnen
am 03. September 2015
und laden ein
zum Tag der offenen Tür
am 10. September 2015
ab 09:00 Uhr.

AllinOne
Bewusstseinscenter

Angelika Buchmüller +43 (0) 664 141 93 92
KR-Martin-Pichler-Str. 28 info@allinone.tirol
& Stock, A-6300 Wörgl www.allinone.tirol

Mit Erfolg ins neue Schuljahr

Immer für Sie & Ihr Kind da - für alle Schulklassen und alle Fächer von der Volksschule bis zur Matura!

- Jetzt sichern: Restplätze Sommerkurs
- Ab Schulbeginn: Begleitende und regelmäßige Nachhilfe

Gezielte Vorbereitung auf die Zentralmatura!

WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332 / 77951
SCHWAZ, Münchner Str. 48, 05242 / 61077
INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512 / 570557

www.schuelerhilfe.at

LOGOPÄDIE & PHYSIOTHERAPIE

Logopädie: ALLE KASSEN

Werner Gürtler

Pacherstr.12 6300 Wörgl
Tel. 05332-93587 • mobil 0650-3004070
Termine nach Vereinbarung

TOP Auswahl - BESTER Service - BESTE Qualität.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FARBENHAUS - MALEREI

Günter Ladstätter e.U.

KR-Martin-Pichler-Str. 9, 6300 Wörgl
Tel. 05332 / 72454
E-Mail: guenther.ladstaetter@snw.at
www.maler-ladstaetter.at

© Haaser & Haaser

TISCHLEREI

da' Tischla

Tischlerei Reinhard Unterberger
Brixentaler Straße 84 • 6300 Wörgl
Tel.: +43 5332 / 73 639
Mobil: +43 664 / 43 552 88
www.tiroler-tischler.at

Wünschen Sie sich eine neue Küche - da' Tischla macht sie!

© Haaser & Haaser

JUBILÄUMS-FLUGSHOW

50 JAHRE MODELLFLIEGERCLUB WÖRGL-KUNDL

Der Modellfliegerclub Wörgl-Kundl feiert heuer sein 50-jähriges Jubiläum. Der Verein wurde 1965 gegründet und zählt heute mit seinen mittlerweile über 130 Mitgliedern zu einem der größten Modellflugvereine in Tirol. Neben einer asphaltierten Startbahn verfügt der Verein über ein großzügiges Vereinsgebäude, das den Mitgliedern eine tolle Infrastruktur für die Ausübung ihres Sports bietet und nicht zuletzt die Möglichkeit schafft, Meisterschaften in verschiedenen Klassen abzuhalten. Am 5. und 6. September findet am Modellflugplatz in Kundl

Liesfeld eine große Flugshow statt. Namhafte Piloten aus der Modellflugszene mit zahlreichen Großmodellen und Jets sowie Vorführungen von Kunstflug manntagender Flugzeuge werden ihr großartiges Können zeigen. Die Teilnehmer kommen aus Italien, Deutschland und Österreich, natürlich nehmen unsere Mitglieder auch teil.

Als Rahmenprogramm gibt es ein großes Festzelt mit umfangreicher Verpflegung und Livemusik. www.mfcwoergl.at



© MFCW-K

Samstag 5. September: 10 Uhr Beginn Flugtag
11 Uhr Offizielle Begrüßung durch den Obmann
13 Uhr Kunstflugvorführungen manntagend
20 Uhr 30 Nachtflugshow

Sonntag, 6. September: 9 Uhr Fröhschoppen mit der Ausflugsmusik
10 Uhr Flugvorführungen Modellflug
13 Uhr Kunstflugvorführungen manntagend
16 Uhr Offizielles Ende

30 JAHRE JUNGFEUERWEHR WÖRGL

Seit nicht weniger als 30 Jahren legt die Freiwillige Feuerwehr Wörgl großes Augenmerk auf die Jugendarbeit und Ausbildung der zukünftigen Feuerwehrmänner. Als eine der ersten Feuerwehren Tirols gründete die FF Wörgl im Jahr 1985 eine eigene Jugendgruppe und setzte so den Grundstein für eine tiefgründige Ausbildung des Nachwuchses.

Seither bildet die Feuerwehrjugend die Basis für das spätere Leben als aktiver Feuer-

mann in einer großen Leistungsschau. Unter anderem finden mehrere Schauübungen der Feuerwehrjugend und des Aktivstandes statt.

Begleitet wird dies von diversen Feuerlöschübungen und einem umfangreichen Kinderprogramm mit Spielplatz und Hüpfburg. Auch die Wörgler Stadtmusikkapelle ist mit einem Fröhschoppen mit dabei. Für Speis und Trank sowie Parkplätze (beim Schulzentrum bzw. Hagebau) ist bestens gesorgt.



© FF Wörgl

wehmann und stellt so auch zukünftig die Aufrechterhaltung einer schlagkräftigen Wehr sicher.

Nähere Infos sowie ein detailliertes Programm sind auf unserer Homepage www.ff-woergl.at zu finden. Auf zahlreiche interessierte Besucher freut sich die Feuerwehr Wörgl!

Neben der Weitergabe feuerwehrtechnischer Grundkenntnisse im Zuge spannender Übungen wird auch großer Wert auf die Vermittlung sozialer Werte gelegt. Diverse Ausflüge und Zeltlager runden das umfangreiche Freizeitangebot der Feuerwehrjugend ab. Das 30-jährige Bestehen der Jugendgruppe feiert die Feuerwehr Wörgl am 05. September 2015. Ab 10:00 Uhr zeigen die Wörgler Florianijünger ihr Kön-



© FF Wörgl

Gasthof Tiroler Stuben Wörgl
Ristorante · Pizzeria · Bar

ÖFFNUNGSZEITEN
Frühstücksbuffet von 6.30 – 10.00 Uhr (wir bitten um Voranmeldung)
Küche durchgehend 11.30 - 22.30 Uhr, Montag Ruhetag

Innsbrucker Str. 62 • 6300 Wörgl • Telefon: +43 5332 76035 • Email: info@tirolerstuben.info

Zu den Speisen und Schmankerl unserer Heimat bieten wir die abwechslungsreiche Küche des Mittelmeerraumes!
Wir empfehlen unseren wetterfesten Romantikkarten für Ihre kulinarische Auszeit!

- tägliches Frühstücksbuffet
- Feste feiern von der Hochzeit bis zur Weihnachtsfeier
- neuer Gastgarten mit Kinderspielplatz
- im Herbst Törggelen

www.tirolerstuben.info

Wenn's um IMMOBILIEN geht:
Fräg'n kost'nix!
Wir haben das Wissen - nutzen Sie es.



Mag. (FH) Tamara Pernik
Geschäftsführerin
Volksbank Kufstein-Kitzbühel Immobilien

VOLKSBANK
KUFSTEIN-KITZBÜHEL
IMMOBILIEN



www.vbk-immobilien.at

Ein Informationsgespräch ist kostenlos und verpflichtet Sie zu nichts. Rufen Sie an und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch.

+43-5372-6922-7100
Täglich von 8 - 20 Uhr

zeitlos

KAFFEE RESTAURANT BAR

Wie sieht ein „perfekter“ Gast aus?
Das ist ein Gast, der weiß, in welches Restaurant er geht, sich über den Umstand bewusst ist, dass er im zeitlos kein Wiener Schnitzel bekommt!
Einfach das gemeinschaftliche Erlebnis wertschätzen...
Unsere Küche ist so international, wie unsere Gäste!

Das ist Gastronomie, wie sie sein muss, ...einfach köstlich!

Topnews auf  

Hopfgarten im Brixental, Marktgasse 4
Tel.: + 43 676 433 6055
www.restaurant-zeitlos.at




Öffnungszeiten:
Di. - So.: 9 - 23 Uhr
durchgehend

SENIOREN AKTIV JUBELHOCHZEITER FEIERTEN IN WÖRGL

Heiß her ging es bei der Jubelpaarfeier der Stadt Wörgl am 22. Juli 2015 im Hotel Schachnerhof! Oh – um hier keine falschen Schlüsse zu ziehen: Die Feierlaune war wohltemperiert im Gegensatz zur sommerlichen Hitze, die die fröhliche Stimmung beim Mittagessen in gemütlicher Runde aber keinesfalls trübte. Grund zum Feiern hatten fünf Jubelpaare – vier Goldhochzeiter und mit Amalia und Peter Kahler ein „Eisernes“ Hochzeitspaar, das miteinander bereits 65 Jahre erleben durfte.

Zu den 50er-Jubiläen überreichten Bezirkshauptmann Christoph Platzgummer und Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner die Jubelgabe des Landes und einen Blumengruß der Stadt und wünschten weitere glückliche gemeinsame Jahre. Gratuliert wurde Karoline und Herbert Unterberger, die bereits im Dezember 2014 die Goldhochzeit feiern konnten, weiters Christine und Franz Daum, Maria und Christian Treichl und Felizitas und Cornelius Sidon, bei denen sich das runde Jubiläum im Mai



Bezirkshauptmann Christoph Platzgummer (links) und Bürgermeisterin Hedi Wechner (rechts) gratulierten Maria und Christian Treichl, Christine und Franz Daum, Amalia und Peter Kahler, Felizitas und Cornelius Sidon sowie Karoline und Herbert Unterberger.

bzw. Juni jährte. Mit einem Glaserl Sekt wurde auf die Feierstunde angestoßen, bei der allerlei Erinnerungen und Erlebnisse ausgetauscht wurden. Bei der Frage nach

der Herkunft zeigte sich auch hier Wörgls Eigenschaft, Zuzugsgemeinde zu sein: Von den 10 Jubilaren waren nur zwei seit ihrer Geburt auch hier zuhause.

„LERNEN IM ALTER“ COMPUTER-TREFFPUNKT FÜR SENIORINNEN

Nach der Sommerpause ist das Team des Compjuta-Hogaschts rund um Christine Deutschmann wieder jeden Dienstag und Freitag im Seniorenheim Wörgl da, um Computer und Co Interessierten näher zu bringen. Start ist am Dienstag, den 8. September 2015 (14 Uhr – 16 Uhr).

ÖFFNUNGSZEITEN

Jeden Dienstag 14:00 bis 16:00 Uhr
Jeden Freitag 09:00 bis 11:00 Uhr
Ab Herbst 2015 werden auch Themen-Stun-

den angeboten (ev. mit Beamer + Leinwand).

ALS BEISPIELE

Texte verfassen (z. B. eine Einladung schreiben mit Word), Basiswissen rund um den PC, wie erstelle ich ein Fotobuch?, einfache Fotoverwaltung, Fotobearbeitung, E-Mail schreiben, empfangen, ordnen (z. B. mit Outlook), Internet (effizient suchen, speichern von häufig besuchten Seiten, Online-Bestellungen u.v.a.m.

KONTAKTE

compjuta-hoagascht.woergl@snw.at
05332 7467218 oder 0664 9249301
(Christine Deutschmann)
0681 81702499
(Franz Lichtmanegger).

Allfällige Infos auch auf facebook.com/compjuthoagaschtwoergl
Das Compjuta-Hoagascht-Team freut sich auf viele Wissbegierige.

SENIORENBUND BEI DER MARILLENERNT

Eine zweitägige Busfahrt führte etwa 80 Mitglieder des Seniorenbundes Wörgl zum Marillenfest in die Wachau, das jährlich in der zweiten Julihälfte stattfindet. Die Senioren erlebten in Spitz an der Donau den festlichen, von Musik begleiteten Umzug. Sie bewunderten das Marillenprinzenpaar Aprikosia und Marillus und insbesondere die in prächtigen Trachten gekleideten Umzugsteilnehmer. Die berühmten Wach-

aauer Goldhauben wurden von Jung und Alt getragen. Natürlich kauften die Senioren die echten Wachauer Marillen ein, um sie unterwegs und auch zuhause zu genießen. Am darauffolgenden Tag brachte eine Schifffahrt auf der Donau durch den Strudengau Abkühlung in diesen besonders heißen Tagen. Die klimabegünstigte Wachau mit ihren auf welligen Hügeln gelegenen Wein- und Obstgärten zeigte sich von ihrer

schönsten Seite. Nach einem Mittagessen in Grein hieß es Abschiednehmen von einer der schönsten Landschaften Österreichs.



TOM TAILOR *Denim*

TOTAL-
RÄUMUNGSVERKAUF

bis zu

- 70%

wegen Übersiedlung



Küchenspezialist oлина überzeugt mit perfekter Planung und Lösungen für alle Küchenwünsche.

olina Wörgl
Innsbruckerstraße 99
6300 Wörgl
T 05332/76167

www.olina.com

olina
MEIN LEBEN. MEINE KÜCHE.

BLUE TOMATO SHOP OPENING WÖRGL 25.09.2015 BAHNHOFSTRASSE 54A

- OPENING SPECIALS -
- FOOD & DRINKS -
- DJ -

HELLO WÖRGL!

GEWINNE ZUM OPENING
EINKAUFSGUTSCHEINE
IM WERT VON 2000€
▶ BLUE-TOMATO.COM/WINWOERGL



blue-tomato.com
SNOW | SURF | SKATE

PVÖ AUF DER DOLOMITENHÜTTE

Die Ortsgruppe Wörgl des Pensionistenverbands unternahm im Juli auf Wunsch eines langjährigen Mitglieds die schöne Fahrt nach Osttirol zur Dolomitenhütte auf einer Höhe von 1620 Metern. Die Fahrt war eine Meisterleistung von Fahrer Andi, der mit dem 58 Sitzer so manches Bravourstück leistete. Die wunderschöne Bergkulisse

um die Kameradschaftskapelle lud zum Verweilen und Festhalten ein. Bevor der wunderschöne Tagesausflug zu Ende ging, statteten die Seniorinnen und Senioren auch auf Wunsch des leider verstorbenen PVÖ-Obmanns Rudi Stotz noch dem Obmann des Virgener Pensionistenverbandes in seiner Fischerhütte einen Besuch ab.



KONTAKTADRESSEN SENIOREN AKTIV

Bei Interesse an den Aktivitäten für Wörgler Seniorinnen und Senioren stehen Ihnen zur Verfügung:

**PENSIONISTENVERBAND
ÖSTERREICH (PVÖ) WÖRGL**
Heinz Reiter
0664/4461750

**SOZIALSPRENGEL UND WÖRGLER
EHRENAMT**
(z.B. Compjuta-Hoagascht)

VIDA ORTSGRUPPE WÖRGL
Sprechstunde Dienstag 8-11 Uhr
0664/1127606

05332 / 746 72 18 oder
0699 / 174 672 18
(Christine Deutschmann) oder
0681 / 817 024 99
(Franz Lichtmanegger)

SENIORENBUND WÖRGL
Obmann Helmut Knoll
05332 / 21945
mail: heli.knoll@snw.at



PLETZER
GRUPPE

Wohn-, Büro- und Geschäftshaus „Pletzer“
Brixentaler Straße 2, 6361 Hopfgarten im Brixental

Zum Verkauf gelangen noch drei attraktive
3-Zimmer NEUBAU-Eigentumswohnungen
(zweigeschossig – Maisonette) mit Balkon/Terrasse
(Fertigstellung bereits erfolgt!) HWB: 31 kWh/m²a

Eine Besichtigung vor Ort ist gerne jederzeit möglich!

Nähere Informationen erhalten Sie von
Mag. (FH) Hannes Embacher, MSc
unter Tel.: 05335 / 2154-15 oder
per Mail: hannes.embacher@pletzer-gruppe.at



**Niederkofler-Tracht ist für
jedes Fest gemacht!**



Niederkofler
GERBEREI - TRACHTEN - ODE - FELLE

Brixen im Thale
Brixentaler Straße 21
Tel. 0 53 34/63 12
www.ledermode.at



JUGEND-FREIRAUM AM AUTOFREIEN TAG

Jugendliche im öffentlichen Raum sind oft laut, hinterlassen Müll, halten sich an Orten auf, an denen sie sich vermeintlich „nicht aufhalten sollten“. Manchmal geht auch etwas kaputt. Diese Wahrnehmung gibt es in vielen Gemeinden. Was steht dahinter?

EntwicklungspsychologInnen und HirnforscherInnen vertreten den Standpunkt, dass Jugendliche für eine gelingende Entwicklung und ein Hineinwachsen in die Gesellschaft Freiräume benötigen. Der Hirnforscher Gerald Hüther ist der Ansicht, dass Jugendliche in der Gemeinde Orte brauchen, die für sie gestaltbar und veränderbar sind. Die „Aneignung“ solcher Orte sei für Jugendliche eine zentrale Erfahrung, Problemlösungskompetenzen zu erwerben, Herausforderungen zu bewältigen, Selbstwirksamkeit zu erfahren und soziale Verhaltensweisen einzuüben. Das bringt auch mit sich, manchmal „über die Stränge zu schlagen“, um in der Folge Maß und Ziel finden zu können. Das Gewähren solcher Orte und des „Sich-Ausprobierens“ ist eine zentrale Wertschätzung der nachkommenden Generationen, sich als Teil der Gesellschaft fühlen zu können. Freiraum für Jugend-

liche ist somit eine gemeinde- und eine gesellschaftspolitische Notwendigkeit. Ein Ergebnis eines Politcafés, einer Gesprächsrunde zwischen Jugendlichen und GemeindepolitikerInnen im Juli 2015, war, dass sich Jugendliche in Wörgl einen zentrumsnahen, überdachten Treffpunkt im öffentlichen Raum ohne Konsumzwang wünschen.

Solche Orte werden zunehmend rar. Deshalb veranstaltet der STARK (Streetwork Arbeitskreis Tirol) jedes Jahr im September tirolweit „Jugendfreiraum-Aktionen“, die den Bedarf an Freiräumen für Jugendliche aufzeigen. Die Achterbahn mobile Jugendarbeit Wörgl lädt deshalb am 22. September von 11:00 – 18:00 Uhr Jugendliche und PassantInnen ein, die anlässlich des autofreien Tags gesperrte Bahnhofstraße mit Paletten und anderen Materialien kreativ zu einer Sitz- und Wohlfühl-Landschaft zu gestalten. Die sozialen Einrichtungen LEA Produktionsschule und Werkbank sind ebenfalls mit ihren Möbeln präsent. Somit entsteht ein temporär gestaltbarer städtischer Raum, der jedoch aufzeigt, was im Wörgler Zentrumsgebiet möglich sein könnte.

Die Achterbahn mobile Jugendarbeit leistet aufsuchende Jugendarbeit für 14- bis 24-jährige in Wörgl und feiert 2016 ihr zehnjähriges Bestehen. Die beiden mobilen JugendarbeiterInnen, Tobias Muster und Patricia Plank, suchen Jugendliche an ihren Treffpunkten auf und sind erste Ansprechpersonen für deren Anliegen und Wünsche, aber auch Probleme und Sorgen. Mobiler Jugendarbeit kommt dabei eben die Rolle zu, gestaltbare Freiräume mit Jugendlichen zu entwickeln, zu begleiten und dabei gegenüber anderen NutzerInnen öffentlichen Raums – AnrainerInnen, Kindern, Familien, SeniorInnen – zu vermitteln. Mobile Jugendarbeit ist somit ein wichtiger Beitrag zu einem gelingenden Zusammenleben in der Stadtgemeinde.



© Kommunity

85 JAHRE
STADLER
SCHUHE
1930 - 2015

100% MADE IN EUROPE

Öffnungszeiten
MO – FR: 07.15 – 18.00 Uhr
SA: 10.00 – 13.00 Uhr

Stadler KG Schuhfabrik
Kreisverkehr Wörgl-Ost
direkt hinter Billa und OMV

FABRIKVERKAUF
Abverkaufsmodelle ab € 49,90
www.stadler-schuhe.at

© Haaser & Haaser

ABSCHLUSSFEIER DER SCHULWEGSICHERUNGEN

Die Schulwegsicherungen Kirchbichl und Bruckhäusl konnten im Schuljahr 2014/2015 wieder eine unfallfreie und positive Bilanz vorweisen.

Für diese ehrenamtliche Aufgabe luden auch die beiden Gemeinden Kirchbichl und Wörgl

ihre „zivilen Schulwegpolizisten/innen“ zu einer gemeinsamen Abschlussfeier ein. Mit großer Anerkennung bedankten sich Bürgermeister Herbert Rieder und Gemeinderätin Christiane Feiersinger (stellvertretend für Bürgermeisterin Hedi Wechner) bei den vielen freiwilligen Mitarbeitern/innen für ihre verantwortungsvolle Tätigkeit. Ein großes Lob für die Anwesenden wurde auch von Chefinspektor Hubert Baldemair, Kommandant der Polizeiinspektion Wörgl, und dem Leiter der Stadtpolizei, Bezirksinspektor Gerhard Heger, ausgesprochen.

Weiters wurde den Organisatorinnen der Schulwegsicherung, Dir. Cordula Egger von der Volksschule Bruckhäusl und Dir. Karo-



CI Baldemair, DI Seil, BM Rieder, DI Egger und BI Heger mit „Schulwegpolizistinnen“

© Nina Schöpf

line Seil von der Volksschule Kirchbichl, gedankt, die durch ihren Beitrag sicherstellen, dass an allen Schultagen die Schutzwege vor den genannten Schulen sicherer gemacht werden.



© Wikipedia

JULIA STEMBERGER ZU GAST IN WÖRGL

Die bekannte Schauspielerin Julia Stemberger zu Gast bei Bgm. Hedi Wechner:

Im Zuge der Sommerakademie der Academia Vocalis weilte auch die bekannte österreichische Schauspielerin Julia Stemberger in Wörgl. Zusammen mit Prof. Jarnot leitet sie den Meisterkurs „Darstellung & Gesangstechnik“.

Die Einladung von Bürgermeisterin Hedi Wechner, sich im Goldenen Buch der Stadt Wörgl einzutragen, nahm die sympathische Schauspielerin gerne an und erinnerte sich an ein Engagement im Komma Wörgl in den 90er Jahren.



v.l.n.r.: Prof. Friedl Madersbacher, NR Carmen Schimaneck, Julia Stemberger, Bgm. Hedi Wechner und Stadthronist Mike Pfeffer

© Mike Pfeffer

Emil - Die Glasflasche zum Anziehen – das Beste für die Schule oder für unterwegs – nicht nur für Kinder!

In 0,3 Liter • 0,4 Liter • 0,6 Liter und auch in der Babyflasche!

Claudias Saftladen ab 2. Oktober in der Komm. Martin Pichler Str. 21, Wörgl (hinterm City Center)

ZUM SCHULBEGINN
zu jeder Emilflasche gibt es einen Naturfruchtsaft 0,2 Liter gratis dazu.

© Haaser & Haaser

HABEN SIE ES SCHON ENTDECKT...?



Etwas versteckt in der Wörgler Peter Rosegger-Straße liegt das Warenhaus der Österreichischen Rotes Kreuz Ortsstelle Wörgl. Bereits 2012 eröffnete das

„Warenhaus Wörgl“ und erweiterte das bereits in Wörgl vorhandene Angebot für sozial benachteiligte Menschen, das vom Kleiderladen über die Tafel bis hin zum Warenhaus reicht. Aber nicht nur sozial Benachteiligte, auch Bastler und Raritätensammler finden im Wörgler Warenhaus so manches Möbelschmuckstück oder einen vergriffenen Bücherschatz. Teamleiter Peter und Christian holen nicht mehr Gebrauchtes kostenlos ab, stellen es im Warenhaus aus und freuen sich auf jeden, der vorbeischaut und sich durch Möbel, Hausrat, Sportartikel, Bücher, Raritäten, Spielzeug und Elektroartikel stöbert. Wie viele soziale Einrichtungen in Wörgl ist auch das Wörgler Warenhaus

immer auf der Suche nach ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern jeden Alters. Wer etwas Zeit übrig hat und eine sinnvolle Beschäftigung sucht, kann sich direkt beim Warenhaus oder bei der Bezirksstelle melden.



Warenhaus Wörgl
Peter Rosegger Straße 3
6300 Wörgl
Tel.: +43 (664) 80 144 709

Öffnungszeiten:
Mi. von 13 bis 18 Uhr
Fr. von 10 bis 18 Uhr
Sa. von 9 bis 13 Uhr

Kleiderladen Wörgl
Raiffeisenplatz
6300 Wörgl

Öffnungszeiten:
Mo. von 13 bis 18 Uhr
Mi. von 13 bis 18 Uhr
Sa. von 9 bis 13 Uhr

Tafel Wörgl
Raiffeisenplatz
6300 Wörgl

Öffnungszeiten:
Sa. ab 18.30 Uhr

CITY PUB WÖRGL

DER TREFFPUNKT FÜR JUNG UND ALT

Genießen Sie unsere Cocktails, probieren Sie unsere Kaffeespezialitäten auch auf unserer gemütlichen Terrasse!

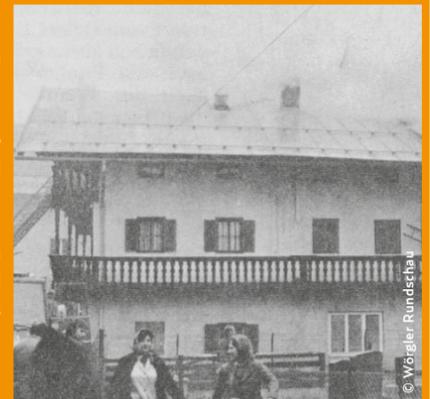
Speckbacher Straße 12 · A-6300 Wörgl
Tel. +43 05332 73 303 · Tel. +43 0676 736 28 60
MO – SA 7.30 – 2.00 Uhr
Sonntag & Feiertag Ruhetag



AUS DER WÖRGLER STADTCHRONIK. ERINNERN SIE SICH...

Großbrand im Zentrum von Wörgl! Ätzender Rauch quoll in grauen Schwaden aus dem Scheunendach. Verstört rannte eine nasse Henne im Gewirr der Wasserschlänge umher und flüchtete vor den herabfallenden Dachplatten. Das Bild eines Brandes, aber diesmal brannte irgendeiner, sondern einer der ältesten Wörgler Bauernhöfe, der „Oberkrumbacher“, im Besitz der Familie Scheiber in der Friedhofstraße, am 17.11.1975 lichterloh. Da das alte nur verputzte Holzhaus keine Feuermauer besaß, brannte auch das Wohngebäude. Trotz Verstär-

kung durch die Feuerwehren aus Angath, Bruckhäusl, Kirchbichl und Wildschönau war es unmöglich, das Feuer zu löschen. 150 Tonnen Heu standen in Flammen. Vom Hof blieben praktisch nur verkohlte Scheunenfragmente, die Stallmauern und das Wohngebäude. Durch die notwendigen Löscharbeiten unter Stadtfeuerwehrhauptmann Sebastian Egger wurden leider alle Wohnräume überflutet und unbewohnbar. Heute steht der Hof des Oberkrumbacherbauers am Winklweg. Stadtchronist Mike Pfeffer – Kontakt: chronist.woergl@snw.at



PROGRAMM KINDERHAUS MITEINANDER

SPIELGRUPPE GEMEINSAMES ERLEBEN
Eltern-Kind-Gruppe ab ca. 1 Jahr ab 23.09., 09:45 – 11:30 Uhr im Volkshaus.

„WER BIN ICH? – KENNST DU MICH?“
Eltern-Kind-Gruppe ab ca. 3 Jahren ab 28.09., 15:30 – 16:30 Uhr im Kinderhaus.

HANDY, INTERNET, PC IM KINDERZIMMER
Ein kostenloser Vortrag mit Dr. Karin Urban am DI 29.09., um 19:30 Uhr Kinderhaus.

LACHEN, SPIELEN, FREUNDE FINDEN
Eltern-Kind-Gruppe ab ca. 3 Jahren ab 24.09., 09:45 – 11:45 Uhr im Volkshaus.

BABYMASSAGE
Eltern-Kind-Gruppe von 0 - 6 Monaten ab 21.09., 09:45 – 11:45 Uhr im Volkshaus.

Alle Termine des Kinderhauses und ausführliche Kursbeschreibungen finden Sie unter www.kinderhausmiteinander.at



DAS NEUE LOKAL FÜR DEN FEIERABEND MIT WOHNZIMMERATMOSPHÄRE

- Täglich geöffnet ab 17:10
- Spezielle Events Wine & More
- Wechselndes Angebot unserer ausgesuchten Weine
- Bio Brauerei Gusswerk Salzburg

Speckbacher Straße 14 · A-6300 Wörgl · Tel. +43 05332 73 303 · Tel. +43 0676 736 28 60





© Jürgen Kreisler

DAS ROLLSTUHLRUGBY NATIONALTEAM ZU GAST IM AUVA REHABILITATIONSZENTRUM HÄRING

Im Rahmen des 32. Sommer Sportfestes des Rehabilitationszentrums Häring hatte das Rollstuhlrugby Nationalteam die Möglichkeit, diese temporeiche und actiongeladene Sportart zu präsentieren. Das Interesse der stationären als auch der ehemaligen Patienten sowie der Mitarbeiter war groß.

gen Kreisler trainiert wird, hatte am Wochenende die Möglichkeit, in der Sporthalle des Rehabilitationszentrums ein Trainingslager abzuhalten. Bei diesem hatten auch einige interessierte Personen die Möglichkeit, erste Erfahrungen in dieser Sportart zu sammeln.

„Schön wäre es, wenn es auch im Westen Österreichs eine eigene Rollstuhl-

rugby Mannschaft gäbe“, so der Trainer. Das Rehabilitationszentrum Häring bietet optimale örtliche Gegebenheiten. Ein großer Dank gilt der ärztlichen Leitung, Herrn Primar Dr. Burkhard Huber, dem Verwaltungsdirektor Andreas Edenhauer und dem Team des Pflegedirektors Josef Steiner sowie den Organisatoren des Sportfestes, die dieses Trainingslager erst ermöglichen.

Das Nationalteam, welches von Mag. Jür-

SPENDE AN DEN SGS-KIRCHBICHL VON DEN MODELLEISENBAHNERN

Seit einigen Jahren veranstaltet die Modellbahnwerkstatt Kirchbichl und der MEC – Bruckhäusl (Modelleisenbahn-Club) ein kleines Grillfest, die erzielten Einnahmen werden an soziale Organisationen gespendet. Die Einnahmen des heurigen Festes, stattliche 350.- Euro, das, am 25. Juli ver-

anstaltet, über die Bühne ging, wurden, wie schon die Jahre vorher, an den Sozial-Gesundheitssprengel Kirchbichl übergeben. Ingrid Schipflinger, die GF-Stv. des SGS-Kirchbichl, bedankte sich über diese Spende, die natürlich zweckgebunden für den Ankauf von wichtigen Materialien verwendet wird.



© Wilhelm Meier



FRITZ-ATZL-STR. 2 • TEL. 05332/75922

**Bei jeder Pizza zum Mitnehmen
1 gem. Salat oder 1 Dose Cola
GRATIS!**

**Das Lokal für Geburtstags-Partys,
Firmenessen, Privat-Partys**

**GEÖFFNET TÄGLICH VON 10:30 BIS 2:00 UHR
MONTAG RUHETAG!**

© Haaser & Haaser



Spitzenteam für Spitzenleistung!

Unterhauning 44 . 6306 Söll . 05333-5191 . www.malerei-eder.at



HOPFGARTEN: MIT VORVERKAUFS- START WIRD WELTMEISTERLICHES SHOWPROGRAMM FIXIERT

Nach dem großartigen Erfolg 2014 ist Hopfgarten im Brixental auch heuer Austragungsort eines Tanzsport-Großevents: Am 24. Oktober findet die Österreichische Meisterschaft in den Standardtänzen statt.

Die besten Paare Österreichs werden in Walzer, Tango und Co um den Titel tanzen. Pünktlich zum Beginn des Kartenvorverkaufs konnte jetzt das Showprogramm fixiert werden- und auch das verspricht einiges: Einerseits konnte die Tanz- & Musicalakademie aus St. Johann gewonnen werden, damit soll bewusst die Region in den Event mit eingebunden werden. Andererseits gibt es ein ganz be-

sonderes Highlight: Die „Dancing Stars“ Vadim Garbuzov und Kathrin Menzinger (sie gewann zuletzt auch das deutsche „Lets Dance“ mit dem ehem. Fußballprofi Hans Sarpei) wurden im heurigen Jahr Weltmeister im Showtanz, der erste rot-weiß-rote Titelgewinn seit 56 Jahren! Die beiden werden ihre WM- Kür in Hopfgarten präsentieren, es ist der erste Auftritt der Weltmeister in Tirol. Der Kartenvorverkauf hat nun begonnen, Tickets sind unter oeticket.com oder in jeder Ö-Ticket- VVK- Stelle erhältlich.

Am Sonntag folgt die Landesmeisterschaft in den Lateintänzen und die Meisterschaft für den Tanzsport- Nachwuchs.



© Willfried Menzinger

SLACKLINER LUDEN ZU WASSERFEST AM BERGLSTEINER SEE

Der international bekannte Innsbrucker Slackliner Christian Waldner organisierte vom 12. bis 16. August das zweite Waterline-Festival Österreichs am Naturdenkmal Berglsteinersee. Fünf Tage lang hieß es für die Slackliner gemeinsam auf 16 bis zu 130 Metern langen Waterlines zu balancieren, sich mit internationalen Slacklinekollegen auszutauschen, am Lagerfeuer gemütlich zusammensitzen und zu jammen, vor der atemberaubenden See- und Bergkulisse zu

grillen und einfach die „good vibrations“ am Berglsteinersee zu genießen und nicht zuletzt ihr Geschick auf den gespannten Seilen zu zeigen. Neben dem Waterline-Begehungscontest luden Familien-Tag, Healthy Day mit Koch- und Hoopa Workshops, Yogakursen und Livemusik zu abwechslungsreichen Tagen am See. Das Slacklines ist übrigens ausschließlich am Festival erlaubt. Weitere Informationen und Rückblicke auf www.slackliner.at



© flo smith



**UNSER GEMÜTLICHER GASTGARTEN
IST AB SOFORT GEÖFFNET!**

DAS TRATTORIA LEVANTE TEAM FREUT SICH AUF IHREN BESUCH UND VERWÖHNT IHREN GAUMEN.

- TÄGLICHES MITTAGSMENU
- 2X WÖCHENTLICH FRISCHFISCHLIEFERUNG
- HUMMER- UND TRUFFELWOCHE
- FLEISCHSPEZIALITÄTEN

KTW-Straße 40 • 6322 Kirchbichl • +43 5332 / 70303 • www.trattoria-levante.at
Mo.-Sa.: 12.00 – 14.00 Uhr sowie von 17.30 – 22.00 Uhr (Küche), Sonntag Ruhetag



Zimmermeister

Manfred Feller
Obere Nasensiedlung 2
A-6305 Itter
Tel.: 0664/886 12 110

www.holzbau-feller.at



© Haaser & Haaser

KONZERT-KULTUR

PLATZKONZERTE UND ACADEMIA VOCALIS IM JULI UND AUGUST 2015



1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



11



12



13

Bildrechte: Dabernig & STMK Wörgl **Bild 1:** vrtl.: Prof Friedrich Madersbacher – Künstlerischer Leiter der Academia, BGM Hedi Wechner, NR Carmen Schimaneck in guter Stimmung vor dem Preisträgerkonzert der Academia **Bild 2:** schöner Volksmusikabend in toller Ambiente **Bild 3:** Die ambitionierten & talentierten jungen Sänger/innen mit tollen Stimmen des Meisterkurses, Prof. Karlheinz Hanser (sitzend links) und Zita Tschirk Begleitung (stehend links) **Bild 4:** vrtl.: Mag Johannes Puchleitner mit Gattin, Dieter Martinz, BGM Mariastein, BGM Osl, Angerberg, gefällt's. **Bild 5:** Stimmgewaltiger Tiroler Bassbariton Oliver Sailer **Bild 6:** Polina Artsis beim Preisträgerkonzert **Bild 7:** Tamara Obermayer in Bestform beim Abschlusskonzert **Bild 8:** Markederinnen Judith Harb, Maria Scharnagl, Barbara Taxacher und Laura Ebner **Bild 9 & 12:** Die STMK Wörgl verwöhnte mit Selbstgemachtem **Bild 10:** Jakob Unterberger, Gerhard Thurner und Klaus Ebner **Bild 11:** Feierlicher Einzug zum Platzkonzert **Bild 13:** Ursula Fuchs und Sigfried Ebner

EIN TAUSCH, VIEL BONUS.



DER MAZDA3

JETZT BIS ZU € 2.500* - ERSPARNIS.*



Der Mazda3 hat viel zu bieten: international ausgezeichnetes KODO-Design, vier effiziente Motorvarianten und ein Innenraumkonzept, das eine intuitive Kontrolle aller Funktionen ermöglicht. Sie würden jetzt gerne Ihren alten Wagen gegen einen Mazda3 tauschen? Gute Idee! Denn jetzt können Sie bis zu € 2.500* sparen. LEIDENSCHAFTLICH ANDERS.

*Eintauschbonus in Höhe von € 1.500,- bei Kauf eines Mazda3 und Eintausch Ihres Gebrauchtwagens. Bei Finanzierung über Mazda Finance zusätzlich € 1.000,- Finanzierungsbonus. Aktion gültig bis 30. September 2015. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Verbrauchswerte: 3,9-5,8 l/100 km, CO₂-Emissionen: 104-135 g/km. Symbolfoto.

MEHR AUF MAZDA.AT

AUTOHAUS
KIRCHBICHL **BRUNNER** Kirchbichl • Loferer Str. 10
Telefon 05332-72517
www.autobrunner.at